



SC Vöhringen 1893 e.V.  
www.scvoehringen.de

# SCV *aktuell*



**04.05.**

17.30 Uhr  
F1 SC Vöhringen –  
HSG Langenau-Elchingen



**25.05.**

15.00 Uhr  
SG Vöhringen-Illertzell –  
TSV Senden



**04.05.**

10.00 Uhr  
Herren - TC Kettershausen  
10.00 Uhr  
Damen - TSV Babenhausen

**11.05.**

10.00 Uhr  
Damen - TC Tiefenbach/Illert

**18.05.**

10.00 Uhr  
Damen - TC Ziemetshausen



**10.05.**

10.30 Uhr  
Bayerische U20-Meisterschaft

**11.05.**

09.30 Uhr  
Bayerische U20-Meisterschaft



**29.05.**

10.30 Uhr  
Springer- und Werfertag



Weltmeister zu Gast im Sportpark:  
**Dominik Klein** trainiert die Nachwuchshandballer



# Premium-Partner

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse**  
Neu-Ulm – Illertissen



professionell  
verlässlich  
entsorgen



**KANAL-/ROHR-SANIERUNG**

Rohr-frei-Service  
Notline 0 73 06 . 96 16 96

Knittel GmbH - Abfallentsorgung  
Adalbert-Stifter-Straße 28 - 89269 Vöhringen  
Tel. 0 73 06 . 96 16-0 · Fax 0 73 06 . 96 16-45  
[www.knittel-entsorgung.de](http://www.knittel-entsorgung.de)



**Schwegler**

Werkzeuge aus PKD und Vollhartmetall  
Vöhringen • [www.schwegler.de](http://www.schwegler.de)



**BLECH & TECHNIK**

rainer urban · thomas zenzinger

[www.blech-und-technik.de](http://www.blech-und-technik.de)



**Beykebab**

Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4  
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70



**ESSL**

Naturstein  
Fliesen &  
Betonwerkstein  
Meisterbetrieb

Gentner & Co. KG

*DIE Nachbarschafts*  
BANK

Memminger Str. 12, Vöhringen  
Tel. 0731 97003-0  
Fax 0731 97003-6500  
[www.nachbarschaftsbank.de](http://www.nachbarschaftsbank.de)  
[www.vrnu.de](http://www.vrnu.de)

VR-Bank Neu-Ulm 

Brauerei Gold Ochsen GmbH  
Veitsbrunnenweg 3-8  
89073 Ulm  
Telefon (0731) 164-0  
Telefax (0731) 164-208  
[info@goldochsen.de](mailto:info@goldochsen.de)  
[www.goldochsen.de](http://www.goldochsen.de)



**Gold Ochsen**  
SEIT 1597  
ULM'S FLÜSSIGES GOLD



**Dr. Gentner  
& Kollegen**

Kieferorthopädische  
Fachpraxis

Harderstraße 6, 89250 Senden  
Telefon: +49(0)7307-31555  
Telefax: +49(0)7307-33413  
E-Mail: [info@kfo-senden.de](mailto:info@kfo-senden.de)  
Web: [www.kfo-senden.de](http://www.kfo-senden.de)



**LASKO**

CLEVERE ENERGIE BEWEGT

Werbeschriftungen



Textildruck

**SEEDWINGS**  
GERMANY.de



**Möbel  
konrad**

Memminger Straße 71, Tel. 07306/950 100  
89269 Vöhringen [www.moebel-konrad.de](http://www.moebel-konrad.de)



**SANIN**

FILTERTECHNIK

# Inhalt



<b>3</b>	Inhalt/ Impressum	<b>24</b>	Tischtennis
<b>4</b>	Redaktion	<b>26</b>	SCV-CENTER
<b>5</b>	Handball	<b>27</b>	Tennis
<b>15</b>	Fußball	<b>29</b>	Basketball
<b>19</b>	Turnen	<b>30</b>	Kegeln
<b>23</b>	Leichtathletik		

# Was ist los im Sportpark!

## Handball

### Sonntag, 04.05.2025

M2 SC Vöhr. - TSV Blaustein 2	15.00 Uhr
F1 SCV - HSG Langenau - Elch.	17.30 Uhr

## Fußball

### Freitag, 09.05.2025

E2-Junioren - FV Altenstadt	16.45 Uhr
E1-Junioren - FV Weißenhorn 1	18.00 Uhr

### Samstag, 10.05.2025

D2-Junioren - SV Jedesheim 2	13.00 Uhr
C-Junioren - SGM Binzwangen	14.30 Uhr
A-Junioren - SV Westerheim	17.00 Uhr

### Sonntag, 11.05.2025

B1-Junior. - SGM JF Langenau 2	10.00 Uhr
B2-Junioren - SGM Rothtal 2	12.00 Uhr

### Mittwoch, 14.05.2025

D1-Jun. - SSV Ulm 1846 Fußb. 2	18.00 Uhr
--------------------------------	-----------

### Samstag, 17.05.2025

C-Junior. - SGM Donauwinkel 1	11.30 Uhr
-------------------------------	-----------

### Mittwoch, 21.05.2025

D-Junioren - SGM SW Donau	18.30 Uhr
---------------------------	-----------

### Samstag, 24.05.2025

D2-Junioren - SGM Kellmünz 2	13.00 Uhr
------------------------------	-----------

### Sonntag, 25.05.2025

B1-Junioren - SGM HeFeLa	10.00 Uhr
B2-Junioren - SGM Regglisweiler	10.00 Uhr
SG Vöhringen - Illerzell Res. - TSV Senden Res.	13.00 Uhr
SG Vöhr.-Illerzell - TSV Senden	15.00 Uhr

## Basketball

### Samstag, 10.05.2025

Bayerische U20-Meisterschaft	10.30 Uhr
------------------------------	-----------

### Sonntag, 11.05.2025

Bayerische U20-Meisterschaft	09.30 Uhr
------------------------------	-----------

## Leichtathletik

### Donnerstag, 29.05.2025

Springer- und Werfertag	10.30 Uhr
-------------------------	-----------

## Tennis

### Sonntag 04.05.2025

Herren - TC Ketershausen	10.00 Uhr
Damen - TSV Babenhausen	10.00 Uhr

### Freitag 09.05.2025

Knaben 15 - TC Kirchheim	15.00 Uhr
--------------------------	-----------

### Samstag 10.05.2025

Bambini 12 - SSV Illerberg-Thal	09.00 Uhr
---------------------------------	-----------

### Sonntag 11.05.2025

Damen - TC Tiefenbach/Iller	10.00 Uhr
-----------------------------	-----------

### Freitag 16.05.2025

Dunlop Kleinf. U9 - TS Weißenh.	15.00 Uhr
Knaben 15 - TS Senden	15.00 Uhr

### Samstag 17.05.2025

Juniorinnen 18 - TC Illertissen	09.00 Uhr
Bambini 12 - VfL Leipheim	09.00 Uhr
Herren 50 - TSV Oberbeuren	14.00 Uhr

### Sonntag 18.05.2025

Damen - TC Ziemetshausen	10.00 Uhr
--------------------------	-----------

### Freitag 23.05.2025

TSV Babenhausen II - Knaben 15	15.00 Uhr
Knaben 15 II - TSV Balzhausen	15.00 Uhr

### Samstag 24.05.2025

Herren 50 - TC Mindelheim	13.00 Uhr
---------------------------	-----------

### Freitag 30.05.2025

Dunlop Kleinfeld U9 - Jugend-TeG oberes Günztal	15.00 Uhr
Knaben 15 II - TC Kirchheim II	15.00 Uhr

### Samstag 31.05.2025

Bambini 12 - NU. TK Blau-Weiss	09.00 Uhr
--------------------------------	-----------

## Impressum:

**Herausgeber:** SC Vöhringen 1893 e.V.  
 Postfach 1245,  
 89266 Vöhringen  
 Tel: 0 73 06 - 95 00 20  
 Fax: 0 73 06 - 95 00 20  
 E-Mail:  
[info@scvoehringen.de](mailto:info@scvoehringen.de)

**Öffnungszeiten:** Di. 9.00 - 12.00 Uhr +  
 15.30 - 17.30 Uhr  
 Mi. 15.30 - 17.30 Uhr  
 Do. 15.30 - 17.30 Uhr  
 Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

**Redaktion:** Werner Gallbrunner  
 Dieter Oellingrath

**Werbung:** Sabine Hinterkopf

**Gestaltung:** Dieter Oellingrath

**178. Ausgabe:** Mai 2025

**Auflage:** 1.000 Stück

**Autor/ Abteilung:** Aikido  
 Basketball  
 Bogenschießen  
 Fußball  
 Handball  
 Cheerleader  
 Herzsport  
 Kegeln  
 Kindersportclub  
 Klettern  
 Leichtathletik  
 Radsport  
 SCV-CENTER  
 Skisport  
 Inline Alpin  
 Springmäuse  
 Stockschießen  
 Taekwon-Do  
 Tanzsport  
 Tennis  
 Tischtennis  
 Turnen  
 Volleyball

**Bildernachweis:** privat  
 Roland Furthmair  
 Martin Kortenhaus

## Redaktion

### Jenny Kast verabschiedet sich – FSJ-ler gesucht



#### Bye Bye SCV-Geschäftsstelle

Nach knapp 15 Jahren habe ich mich dazu entschieden, die SCV-Geschäftsstelle zu verlassen, da ich meine Aufgabengebiete an meine Nachfolger erfolgreich abgeben konnte.

Im September 2010 wurde ich von Renate Koßbiehl und Hermann Luib gefragt, ob ich mir vorstellen könnte, in der Geschäftsstelle mit zu arbeiten. Nach 16 Jahren Hausfrauen-Dasein war es eine schwierige Frage, aber heute bin ich unendlich dankbar dafür, dass ich die Chance hatte wieder ins Berufs-geschehen eingelernt zu werden.

Viele PC-Kenntnisse, Abläufe in einem Büro und vieles mehr hat mich Renate gelehrt, vielen herzlichen Dank dafür. Unendlich viele SCV-Mitglieder, Vorstände, Verwaltungsausschuss, Übungsleiter und Trainer durfte ich kennen und lieben lernen.

Der Arbeitsaufwand in so einer Geschäftsstelle ist enorm, was alles beachtet werden muss: Anträge stellen, Termine wahren, Mitglieds-Anträge, Übungsleiter-scheine verwalten und natürlich auch zu den Öffnungszeiten persönlich und am Telefon erreichbar sein.

Es war eine super wertvolle Zeit, mit allem drum und dran, aber jetzt übernimmt die jüngere Generation, die viel fixer ist, was dem digitalen Zeitalter geschuldet ist. Kein Jahr wollte ich davon missen, ich hatte sehr viel Spaß und werde wahrscheinlich hin und wieder doch mal vorbeischaun.

Meine Step-Stunde am Montagabend werde ich natürlich zu 100 Prozent weiterführen (meine andere kleine Familie). Ich wünsche meine Nachfolgern, und Dominik, unserem Geschäftsführer, weiterhin erfolgreiches Arbeiten und sage Bye Bye.

(Jenny Kast)

## • T • I • C • K • E • R •

### Unsere Sportpark-Gaststätte ist für Sie da



Unsere Sportpark-Gaststätte ist von Dienstag bis Samstag jeweils von 11.30 Uhr bis 21 Uhr für Sie da, am Sonntag von 10 Uhr bis 20 Uhr, sowie nach Vereinbarung. Sonntags ist das Küchenteam generell darauf vorbereitet, ab 11.30 Uhr leckere Gerichte zu zaubern.

Informationen zu Speisekarte und Mittagsgeschichten finden Sie online unter <https://www.scvoehringen.de/hauptverein/gaststaette/>



### FSJ 2025 / 26 im Sport beim SC Vöhringen

Du bist mit der Schule endlich fertig, aber du hast noch keinen Ausbildungsplatz oder weißt noch nicht genau, was du studieren möchtest? Sport ist dein Leben und du überlegst dir später beruflich im Fitness-, Leistungs- oder Gesundheitssport oder in der Kinder- und Jugendarbeit tätig zu sein? Dann schnupper doch ein Jahr bei uns im SC Vöhringen rein und lerne genau das Berufsfeld kennen!

#### Was erwartet Dich:

Bei uns kannst du Dich jeden Tag bewegen und mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in den verschiedenen Abteilungen des Vereins sowie den Schulen zusammenarbeiten. Im Fitnessstudio auf der Fläche und in den Kursen lernst du die Grundlagen eine Gesundheits- und Leistungssporttrainings kennen. Auch in der Verwaltung der Vereins-Geschäftsstelle sowie bei der Mitorganisation einzelner Events wirst du dich einbringen können. Du bekommst eine monatliche Aufwandsentschädigung sowie alle notwendigen Übungsleiterausbildungen und hast die Chance nach dem Jahr bei uns weiterhin zu jobben.

#### Erwartungen:

Als Voraussetzung erwarten wir von Dir Identifikation mit dem Sport, überdurchschnittliches Interesse und Engagement sowie ein freundlicher und aufgeschlossener Umgang. Eine abgeschlossene Schulausbildung, ein Mindestalter von 18 Jahren und einen Führerschein (Klasse B) sind von Vorteil.

...und hast du Lust bekommen? Dann schick uns Deine Bewerbungsunterlagen mit deinem Lebenslauf an:

#### **SC Vöhringen 1893 e.V.**

Dominik Bamboschek  
Sportparkstraße 10  
89269 Vöhringen  
Tel.: (07306) 95 00 20  
Mail: [info@scvoehringen.de](mailto:info@scvoehringen.de)

# Handball

Frauen und Männer feiern Klassenerhalt in der Landesliga – Dominik Klein zu Gast im Sportpark



**Abteilungsversammlung am Donnerstag, 15.5.2025, 19.30 Uhr, im Nebenzimmer der Sportpark-Gaststätte**

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Berichte aus der Abteilungsleitung und weiteren Ressorts
3. Diskussion der Berichte
4. Behandlung von schriftlich eingegangenen Anträgen
5. Bericht des Kassenprüfers – Entlastung der Abteilungsleitung
6. Saison 2025-2026 – Ausblick, Infos, Ziele
7. Wünsche, Anträge, weitere Wortmeldungen

Schriftliche Anträge bitten wir bis spätestens 05.05.2025 bei der Abteilungsleitung einzureichen.

Sehr geehrte aktive und passive Mitglieder, liebe Spielerinnen und Spieler, liebe Freunde und Förderer des Handballsports, hiermit laden wir Euch recht herzlich zur diesjährigen Abteilungsversammlung ein. Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Hesser & Malte Wittkugel

SC Vöhringen Handball Abteilungsleitung

**Männer – Landesliga**

**SC Vöhringen verliert Unentschieden 27:27**

So muss man es leider formulieren. Dabei kann man dem SCV nicht mal vorwerfen, schlecht gespielt zu haben. Es sind diese dummen Nachlässigkeiten, die zu Fehlern führen, wenn die Mannschaft sich allzu sehr in Sicherheit wiegt. Doch der Reihe nach.

Unsere Jungs begannen die Partie hochkonzentriert und standen kompakt und entschlossen in der Abwehr. So lief bei Biberach im Angriff zuerst nicht viel zusammen und Vöhringen ging mit 3:0 in Führung. Die erste Zwei-Minuten-Strafe von Manuel Edel wurde unbeschadet überstanden. Mit Toren von Hoke, Brugger und Klement wurde die Führung auf 7:2 ausgebaut. Die Illertaler agierten dabei dynamisch und abwechslungsreich im Angriff. Auch Andrei Mitrofan kam immer besser ins Spiel und parierte einige Bälle. Dann kam der erste Bruch ins Spiel der Rot-Weißen. Als der Biberacher Simon Krattenmacher eine Zeitstrafe erhielt, wussten das die Vöhringer nicht zu nutzen. Im Gegenteile, man lud durch leichtsinnige technische Fehler den Gegner zu Kontern ein, so dass dieser den 7:8-Anschlusstreffer erzielen konnte. Wie man es besser macht, zeigten die Hausherren,

als kurz darauf Hannes Kaifel für zwei Minuten auf die Bank musste. Die TG Biberach drehte das Spiel zum 9:8. Daraufhin zückten Betz und Klingler die grüne Karte zum Time-Out. Im Folgenden herrschte wieder Disziplin beim SCV und bis zur Halbzeit gelang es, unter anderem durch einen Doppelpack von Hannes Kaifel, die Führung wieder zurückzuerobern und einen 13:11-Vorteil mit in die Kabine zu nehmen.

Nach dem Wechsel gelang Kaifel erneut ein Treffer zum 14:11. Dann ließ man jedoch die TG gewähren. Während vorne der Biberacher Torhüter warm geschossen wurde, kassierte man hinten einen Treffer nach dem anderen und die Gastgeber gingen selbst wieder mit 16:15 in Führung.

Doch der SCV steigerte sich wieder in der Abwehr und Mitrofan schickte Sven Eisenmann zweimal per Konter Richtung Biberacher Tor. Dieser bedankte sich mit zwei Treffern. Auch Filip Matijevic und Marc Heiter waren zur Freude der mitgereisten Fans zweimal erfolgreich. Zur Belohnung leuchtete ein 20:16 für Vöhringen von der Anzeige. Es hätte alles so schön sein können. Doch dann folgte der Albtraum.

Zuerst schwächten sich die Biberacher selbst, als der Schiedsrichter gleich zwei von ihnen wegen Motzens vom Feld stellte. Der SCV hätte sozusagen freie Fahrt gehabt alles klarzumachen. Stattdessen leistete man sich einfache Fehler, vergab einen Angriff nach dem anderen und überließ die Show den Biberachern, die in Unterzahl aufopferungsvoll kämpften und innerhalb von drei Minuten wieder mit 20:20 auf Augenhöhe waren. Eine Auszeit auf Vöhringer Seite war die Folge. Das hinderte die Hausherren zunächst nicht mit 21:20 erst mal in Führung zu gehen.

Die Schlussminuten waren heiß umkämpft. Während Vöhringen immer einen Treffer vorlegte, glich Biberach postwendend aus. Den letzten Angriff des SCV schloss Sven Eisenmann erfolgreich zum 27:26 ab. Es waren noch zwölf Sekunden zu spielen. Die TG schaffte es, den Ball zu ihrem Kreisläufer zu spielen, der jedoch von unserer Abwehr niedergedrungen wurde. Es gab einen Siebenmeter und der Schiedsrichter hielt die Uhr vier Sekunden vor Schluss an. Mitrofan hielt den Strafwurf glänzend, der Ball landete jedoch erneut beim Schützen Lukas Fimpel, der die zweite Chance und die verbleibende Zeit nutzte, um ihn endgültig im Vöhringer Netz zu versenken.

Das Unentschieden fühlt sich für den SCV-Fan wie eine Niederlage an. Und zwar eine bittere. Es ist nur schwer zu verstehen, wie leichtfertig die Mannschaft diese komfortable Vier-Tore-Führung durch eigene Fehler verspielen konnte und das auch noch

# 37. Vöhringer Jahrmarkt

11. Mai 2025 10 – 17 Uhr

- Buntes Markttreiben
- Stadtkapelle Vöhringen e.V.
- Oldtimer-Treffen
- Texas Heat Countrymusik
- Reichhaltige Gastronomie



Kulturamt der Stadt Vöhringen  
Wannengasse 17, 89269 Vöhringen  
Telefon: 07306 9622-116 und 117  
eMail: kulturzentrum@voehringen.de

in Kooperation mit  
VERBAND GEMEINSCHAFT VÖHRINGEN



**Optimaler Schutz**  
mit der Kinder-Unfall-Rente!

DEVK Geschäftsstelle  
Karl-Heinz Hörmann  
Ulmerstr. 35  
89269 Vöhringen  
Telefon: 07306-925566  
Karl-Heinz.Hoermann@vtp.devk.de

**DEVK**  
VERSICHERUNGEN

**DIETRICH THEATER**

11 LEINWÄNDE • 2.800 SITZPLATZE  
KOSTENLOS PARKEN • 3D • MEISTEN  
PREVIEWS & NEUSTARTS D. REGION

PEARL OF LIGHTBURG MEPHISTO OSCURA

TICKETS & INFOS: WWW.DIETRICH-THEATER.DE  
TEL.: 0731 - 98 555 98 (TÄGLICH AB 10.00 UHR)

**DIE Nachbarschafts BANK**

Sie haben die **Immobilie?**  
Wir haben den **Käufer!**

**Tobias Haisch**  
Betriebswirt (IHK)  
Telefon 0731 97003-5401  
Mobil 0173 6796597  
tobias.haisch@vrnu.de  
www.vrnu.de/immo

Immobilienabteilung der  
**VR-Bank Neu-Ulm eG**

in zweifacher Überzahl.

Blick in die Liga: Am anderen Ende der Tabelle ist die Entscheidung um die Meisterschaft der Landesliga gefallen: Der TV Gerhausen sicherte sich mit einem Sieg im Derby bei der TSG Söflingen 2 den Titel, da Laupheim gleichzeitig in Treffelhausen verloren hatte. Herzlichen Glückwunsch zum Titel!

**SC Vöhringen:** Thilo Brugger (8/2), Hannes Kaifel (7), Sven Eisenmann (4), Marc Heiter (3), Jeremias Hoke (2), Filip Matijevic (2), Elias Klement (1), Niklas Appenrodt, Manuel Edel, Alexander Henze, Andrei Mitrofan, Laurens Schug, David Schuler, Nikita Alexander Stang



## SC Vöhringen – HC Hohenems 28:28 (11:13)

### Vöhringen sichert sich Klassenerhalt

Mit einem 28:28-Unentschieden haben sich die Vöhringer Handballer den Klassenerhalt in der Landesliga gesichert. Gegen den direkten Konkurrenten Hohenems sahen die Zuschauer ein spannendes, aber wenig hochklassiges Handballspiel der beiden Mannschaften.

Von Beginn an schlichen sich einfache Fehler ein und die Gäste nutzten diese über die gesamte Spielzeit geschickt aus. Nach drei fehlerhaften Angriffen war es Thilo Brugger mit dem ersten Vöhringer Treffer per Konter zum 1:1 (4.). Mitrofan im Vöhringer Tor hielt über das gesamte Spiel in schöner Regelmäßigkeit gegen die Hohenemser Angreifer, doch sollte die Heimmannschaft daraus kein Kapital schlagen. Beim 4:4 (11.) folgten zwei technische Fehler, die Gäste stellten auf 4:6. Diesem Rückstand sollte der SCV bis kurz vor der Halbzeit hinterher laufen. Ein technischer Fehler beim Konter, ein Ballverlust beim Abwurf, der SCV stand sich selbst im Weg. Auch eine Auszeit (15.) brachte nicht die gewünschte Wendung und den ersten Zuschauern schwante beim 8:11 (22.) böses. Unnötige Zeitstrafen ergänzten das fehlerhafte Spiel und vorne wurden freie Wurfchancen liegen gelassen. In der 24. Minute musste der Hohenemser Reis mit einer direkten roten Karte vom Feld, der folgende Strafwurf wurde ins Bild passend verworfen. Kein Kapital schlagend aus der Überzahlsituation reichten im Anschluss rund 80 Sekunden, um mit einer Miniserie zum 11:11 (28.) auszugleichen. Die Gäste unbeeindruckt zum 11:13 und mit 12:13 wurden die Seiten getauscht.

Die zweite Halbzeit begann mit einem Vöhringer Fehlwurf von außen, Mitrofan verfehlte das leere Tor nur knapp, ein vergebener Konter, so richtig funktionieren wollte auch hier nichts. Jeremias Hoke, heute einer der besten Vöhringer, traf nach dem Seitenwechsel zum 13:14 und 14:15, ehe

auf der rechten Seite Sven Eisenmann einen Konter zum 15:15 versenkte (36.). Marc Heiter musste mit zwei Minuten vom Feld, Mitrofan parierte den fälligen Strafwurf. Erneut Eisenmann zum 16:16, erneut hielt Mitrofan einen Strafwurf, doch dies wirkte alles nicht auf die Vöhringer Feldspieler, um aus dem Trott herauszukommen. Die Minihoffnung auf Besserung wurde beim 18:16 zunichte gemacht, als Heiter auch das leere Tor verfehlte und die Gäste zum 18:17 trafen. Bis zum 24:24 (56.) sollte Vöhringen immer wieder vorlegen, doch die Voralberger blieben dran, weil sich der SCV immer wieder Fehler und freie Fehlwürfe leistete. Beim 25:24 kochten die Emotionen kurzzeitig hoch, als Mitrofan im Gesicht getroffen wurde.

Eine Zeitstrafe für die Vöhringer Bank und für die Gäste sorgten für Platz auf dem Feld, den die Gastgeber zu nutzen wussten. Es gelang sich rund 80 Sekunden vor dem



Ende auf 28:25 abzusetzen und man wählte sich schon beim Heimspiel. Doch die Gäste gaben sich nicht auf, deckten offensiv und zwangen den SCV zu Fehlern. Und tatsächlich sollte ihnen noch der Ausgleich gelingen, der am Ende auch aufgrund der kämpferischen Leistung verdient war.

Nach dem Spiel feierten erstmal nur die angereisten Spieler, war es doch ihr erster Punktgewinn auf fremden Boden in dieser Saison. Den Gastgeber gelang es im letzten Heimspiel nicht, sich mit einer guten Leistung vom Publikum zu verabschieden. Die Klasse ist gerettet, Anspannung dürfte abfallen und von nun an kann man sich mit der nächsten Saison beschäftigen.

Anschließend verabschiedete der SC Vöhringen Simon Pointinger, Valentin Istoc, Luca Bosch, David Schuler, Petar Ladan, Patrick Mrcic und Matthias Stetter, die allesamt in der nächsten Saison nicht mehr im Kader des SCV stehen werden. Besonderer Dank geht hierbei an Valentin Istoc, David Schuler und Matthias Stetter, die über zehn Jahre für den SCV spielten.

**SC Vöhringen:** Jeremias Hoke (7), Thilo Brugger (6/1), Sven Eisenmann (3), Hannes Kaifel (3), Filip Matijevic (3), Marc Heiter (2), Laurens Schug (2), Manuel Edel (1), Elias Klement (1), Leon Guckler, Petar Ladan, Andrei Mitrofan, David Schuler, Nikita Alexander Stang

#### Verabschiedungen

Zum Ende der Saison 2024/2025 müssen sich die Vöhringer Handballer von mehreren Spielern trennen. Dabei stehen unterschiedliche Beweggründe im Vordergrund. Die Vöhringer Handballer bedanken sich bei allen Spielern vielmals für den geleisteten Einsatz und wünschen allen einen erfolgreichen weiteren Weg.

#### David Schuler hört auf

David Schuler wird seine Handballschuhe zum Saisonende an den Nagel hängen. Nach 13 Jahren Handball bei den Aktiven ist die Zeit gekommen, um für den jungen Nachwuchs Platz zu machen. Aus der SCV-Jugend wechselte Schuler in der Saison 2012/13 in die erste Mannschaft und wurde schließlich zum Nachfolger vom langjährigen Linksaußen Benjamin Prinz.

Es war diese Saison ein Abschied auf Raten, der schon vor 1,5 Jahren abgesprochen wurde. Die jungen talentierten Spieler sollten an die Männer herangeführt werden und dabei unterstützte David die Entwicklung von ihnen. Wenn man die letzten Wochen beobachtet hat, ist dies gar nicht so schlecht gelungen und die Leistungskurven der jungen SCV'ler zeigten nach oben.

Besonders freut er sich nun darauf, dass er mehr Zeit mit seiner Frau verbringen kann und der Terminkalender nicht von Training und Spiel bestimmt ist. Highlights in seiner langen Karriere waren die Derbys gegen Laupheim und Blaustein in der Württembergliga, die auch immer ein großes

Zuschauerinteresse hatten.

Wir wünschen dir alles Gute und sind uns sicher, dass man sich in der Halle mal wieder sehen wird...



#### Markus Brugger KG

Markus Brugger KG  
Fliesenfachgeschäft  
Meisterbetrieb  
Memminger Straße 40  
89269 Vöhringen  
Telefon 0 73 06 / 51 59  
Telefax 0 73 06 / 25 29

www.brugger-fliesen.de  
info@brugger-fliesen.de



## Schrapp & Salzgeber

Holzhausbau - Zimmerei - Bedachungen  
Telefon 07303/95216-0/Fax 95216-15  
[www.schrapp-salzgeber.de](http://www.schrapp-salzgeber.de)

WIR FREUEN UNS AUF  
IHREN BESUCH!

Ihre REWE  
Familie Weimper!

**REWE**  
FAMILIE WEIMPER

89264 Weißenhorn  
Herzog-Georg-Str. 4  
07309-919242

89073 Ulm  
Wielandstr. 56  
0731-24654

89284 Pfaffenhofen  
Hauptstraße 28  
07302-920132

89269 Vöhringen  
Memminger Str. 9  
07306-9284047

REWE.DE



#### Radsport

#### Ludwig Schrapp

Illerberg, Burghaldeweg 16  
89269 Vöhringen

Tel. 07306.33326

Rennrad  
Trekkingrad  
MTB  
E-Bike

Sie wollen Ihre Freizeit  
aktiv gestalten /  
**Wir begleiten und  
sichern Sie.**

Maßstäbe / neu definiert



AXA Vertretung **Alexander Maier**

Bahnhofstraße 4, 89269 Vöhringen  
Tel.: 0 73 06/92 40 69, Fax: 0 73 06/92 40 71  
[alexander.maier@axa.de](mailto:alexander.maier@axa.de)

### Matthias Stetter tritt kürzer und unterstützt die M2

Nach einem Vierteljahrhundert Handball im Trikot des SC Vöhringen tritt Matthias Stetter kürzer und wird im nächsten Jahr nicht mehr zum Kader der M1 gehören. Privat ist der 1,93 m groß gewachsene Abwehrrecke mittlerweile zu sehr eingespannt, um den Aufwand in der ersten Mannschaft betreiben zu können. Aus diesem Grund wird er sich zurückziehen und fortan in der 2. Mannschaft die Durchschnittsgröße nach oben ziehen.

Angefangen im Jahr 2000 bei den Kleinsten des SCV durchlief er alle Jugendmannschaften und blieb dem SCV bei den Männern treu. Gemeinsam mit David Schuler durchlief er die Jugendteams des SC Vöhringen, zu seinen Trainern gehörten unter anderem Philipp Ostheimer, André Möller, Johannes Stegmann, Benjamin Ertle, Bernhard Kast und Vasile Stanciu. Zu seinen größten Erfolgen gehören der Aufstieg in die Landesliga mit der 2. Mannschaft unter Vasile Stanciu als Trainer in der Saison 2011/2012. Hier sammelte er seine ersten Erfahrungen im Bereich der Aktiven.

Danke für deinen Einsatz im Trikot des SC Vöhringen und viel Erfolg bei der 2. Mannschaft.



### Verabschiedung Valentin Istoc

In der Saison 2013/14 spielte der SCV in der Württembergliga. Trainer war Lutz Freybott, der während der Rückrunde aus

gesundheitlichen Gründen sein Amt zur Verfügung stellen musste. Vasile Stanciu trainierte zu dieser Zeit die M2 (nach dem LL-Abstieg im Jahr zuvor in der BL) und übernahm als Nachfolger von Lutz zusätzlich die M1 und sagte auch für die Saison 2014/15 zu.

Nachdem einige Leistungsträger (u. a. Benjamin Prinz, Sven Schröder, Arne Pick) für 2014/15 nicht mehr zur Verfügung standen, suchte Vasile während eines Heimaturlaubs in Rumänien nach Alternativen. Er wurde fündig: Neben Valentin Istoc gelang es ihm auch, einen Torhüter, nämlich Andrei Mitrofan, zu verpflichten. Nachdem alle „sportpolitischen Formalitäten“ erfolgreich abgeschlossen waren, trafen beide im Juli 2014 in Vöhringen ein – rechtzeitig zur Saisonvorbereitung, die Valentin eigentlich gar nicht so gerne mag, wie er in einem Fragebogen mal angegeben hatte.

Im Vorfeld war bereits eine Unterkunft für beide im Vöhringer Stadtcenter angemietet und eine komplette Wohnungseinrichtung organisiert worden; u. a. wurde eine funktionstüchtige Küche besorgt und von Alois Thurnhofer und Gerhard Habermann ab- und in der neuen Wohnung wieder aufgebaut. Nun ging es um die persönliche Integration der beiden: diverse Anmeldungen, Deutschkurse und natürlich Arbeitsplätze. Auch das funktionierte – zuerst über Zeitarbeitsfirmen, danach in dauerhaften Festanstellungen.

Nachdem beide heimisch geworden waren, stand natürlich der Nachzug ihrer Partnerinnen an. Das Domizil im Stadtcenter war für vier Personen zu klein, und für Andrei wurde ein neues Zuhause gefunden. Valentin blieb im Stadtcenter und ist es auch heute noch.

Immer im engen Austausch über all die Jahre ist der frühere Abteilungsleiter Siegfried Scheffold mit Valentin und Andrei geblieben. Es entwickelte sich eine Freundschaft und Sigge half bei den verschiedensten Formalitäten und Ämterbesuchen.

Zum sportlichen Teil bleibt zu sagen, dass sich Vali schnell zurecht fand und aus dem Vöhringer Spiel nicht mehr wegzudenken war. Meist zählte er zu den Toptorschützen und verhalf seiner Mannschaft zu vielen Siegen. Sein Engagement und seine Loyalität zum Verein haben ihn nicht nur sportlich, sondern auch menschlich zu einer prägenden Figur der letzten zehn Jahre in Vöhringen gemacht. Eine schwere Armverletzung in der Saison 2021/22 in einem umkämpften Spiel in Denkendorf brachte den Linkshänder für lange Zeit aus. Doch er kämpfte sich zurück und in der darauffolgenden Saison konnte er an seine erfolgreichen Leistungen anknüpfen.

Valentin ist dem SCV gegenüber sehr dankbar, was der Verein für ihn und seine Familie getan und ermöglicht hat. Auf der anderen Seite ist der Verein Valentin Istoc sehr dankbar, wie er das Vöhringer Spiel geprägt und mitgestaltet hat. Wir wünschen

ihm auf seinem weiteren Weg alles Gute.

Danke, Valentin für deinen Einsatz in den letzten 10 Jahren für den SC Vöhringen!



### Simon Pointinger

Nach zwei Jahren im Trikot des SCV wird Simon Pointinger in der kommenden Saison kürzertreten und nach heutigem Stand eine Pause vom Handball machen. Im Sommer 2023 wechselte er mit seinem Vater gemeinsam von der TSG Söflingen 2 an die Iller. Bevorzugt auf Mitte eingesetzt, lenkte und steuerte er das Vöhringer Angriffsspiel.

Seit seiner Zeit in der E-Jugend stand Handball im Vordergrund und Termine wurden dem Sport untergeordnet. Urlaube wurden an die Trainingspausen angepasst und private Termine mussten oftmals hinter dem Handball zurückstehen. Für Simon ist die Zeit gekommen, dass er diesen Drang und diesen Willen, dem Handball alles unterzuordnen, nicht mehr spürt und er das so nicht mehr weiterführen möchte. Alles nur halbherzig zu betreiben, ist für ihn keine

Option. Die Entlassung seines Vaters als Trainer im Herbst 2024 beim SCV hat diese Überlegungen beschleunigt und somit wird Simon nächste Saison nicht mehr im Kader stehen.

Blickt er auf die vergangenen zwei Spielzeiten zurück, ist er froh, den Wechsel 2023 gemacht zu haben. In der ersten Saison gab es die Vizemeisterschaft zu feiern, auch wenn es zu Beginn noch kleinere Startschwierigkeiten gab. Das zweite Jahr und somit die zurückliegende Saison war etwas holpriger. Unruhen durch Trainerentlassung, Kaderumstellungen und wenige Siege brachten nicht den Erfolg der Saison 2023/24.

Simon, wir wünschen Dir alles Gute für die Zukunft! Danke für deinen Einsatz in den beiden zurückliegenden Jahren.



**Luca Bosch**

Nach nur einem Jahr muss sich der SCV auch wieder von Luca Bosch trennen. Der Jungspund und Wirbelwind sucht eine neue Herausforderung in Langenau. In den vergangenen Monaten spielte er sowohl in der mÄ als auch in der 1. Männermannschaft des SCV. In der A-Jugend-Regionalliga übernahm er schnell eine Führungsrolle und zählte oft zu den Topporschützen seiner Mannschaft. Dank seiner Treffer behauptete sich die mÄ die ganze Saison über in der Spitzengruppe der Regionalliga. Bis zum letzten Spieltag kämpfte er um die Torjägerkrone. Lediglich ein einziger Treffer fehlte am Ende, um sich den Titel zu sichern. Auch in der 1. Männermannschaft sammelte Luca Spielzeit und war unter anderem mit seinen 9 Treffern maßgeblich am Auswärtssieg in Söflingen beteiligt.

Mit ihm müssen die Rot-Weißen einen jungen talentierten Spieler ziehen lassen. Selten hat man einen Spieler gesehen, der unter Bedrängnis noch die unmöglichsten Gegenstoßpässe fangen konnte.



- Bauanträge
- Werkplanungen
- Begutachtung von Gebäudeschäden und Ausarbeitung von Sanierungen
- Bauleitung und Überwachung
- Thermographie

PLANUNGSBÜRO  
GUIDO SCHMÖLZ

Floßenweg 10  
89269 Vöhringen-Illerzell  
Tel. 07307 - 9566115  
guido.schmoelz@t-online.de

Jetzt unsere sofort verfügbaren Fahrzeuge entdecken!

www.auto-wuchenauer.de

**Wuchenauer**  
Das größte Autohaus für Ulm und Neu-Ulm

AUTO WUCHENAUER GMBH  
Otto-Renner-Str. 3  
89231 Neu-Ulm  
Tel. 07 31 / 97 01 40

**Lebensmittel-Frischemarkt Rahn**

**Tradition verpflichtet**

- ✓ Jede Woche ab Dienstag **Frischfisch** in großer Vielfalt 
- ✓ Jede Woche ab Donnerstag **Pfisterbrot** aus der Hofpfisterrei München 
- ✓ Und jeden Tag ... **KÄSEANGEBOT** in großer Vielfalt 

**MATHIAS RAHN**

Bahnhofstraße 10 • Telefon 0 73 06 / 63 69

### Petar Ladan

Der groß gewachsene Kreisläufer wird vorerst nicht mehr zum Kader der Vöhringer Handballer gehören. Zu Beginn der Saison noch regelmäßig im Einsatz und auch mit mehreren Treffern über den Kreis, wurden seine Einsatzzeiten immer weniger. Beim letzten Heimspiel gab er an, dass es rein persönliche und berufliche Gründe sind, die ihn zwingen kürzerzutreten. Ein Vereinswechsel wird im Moment nicht angestrebt, somit bleibt sein Pass in Vöhringen und wer weiß, vielleicht ändert sich die Situation auch wieder, dann möchte er natürlich wieder ins Training einsteigen.



### Patrick Mrcic

Der Linkshänder kam vor der Saison aus Blaustein, schaffte es aber nicht, sich für regelmäßige Spielzeiten zu empfehlen. Nur wenige Spiele absolvierte er für Vöhringen. Dass er Handballspielen kann, sah man beim Heimspiel gegen Treffelhausen, als ihm zwei schöne Treffer über Außen gelangen. Aus persönlichen Gründen wird er Stand jetzt nächste Saison nicht mehr im Kader der Männer sein.

(Michael Aust)



### Frauen – Landesliga

#### SC Vöhringen – SG Lauterstein/Treffelhausen/Böhmenkirch 21:17 (10:11)

Mit einer Energie- und Willensleistung insbesondere in der zweiten Halbzeit sichern sich die Vöhringer Handballfrauen vorzeitig den Klassenerhalt in der Landesliga!

Von Anfang an zeigten die SCV-Damen, dass sie Revanche für die deutliche Vorrundenniederlage gegen diesen Gegner nehmen wollten. Alicia Staigmüller ging bereits nach 30 Sekunden durch die Lücke und versenkte das Spielgerät am Innenpfosten. Die Abwehr stand sicher, daher musste man erst drei Zeigerumdrehungen später das 1:1 hinnehmen; allerdings versäumte man es in der Offensive die sich bietenden Chancen zu nutzen. Daher war ein Siebenmeter von Alicia zum 2:1 notwendig; Victoria Giehle und Mara Hilsenbeck sorgten für das 4:2. Leider wurde ein Strafwurf vergeben, doch dies holte Theresia Miller vom Punkt zum 5:3 etwas später nach. Dann musste man im Minutentakt drei Gegentore in Serie zum 5:6 hinnehmen – leider wurde zwischendrin bereits der zweite Strafwurf innerhalb kurzer Zeit vergeben. Mara Hilsenbeck war für den Vöhringer Ausgleich verantwortlich, die erneute Führung der Gäste veranlasste das heimische Trainerteam Andras Czuka/Annabell Jooß zu einer ersten Auszeit. Danach trafen Lilli Hieber und Alicia Staigmüller zum 8:8, aber in der Folge bissen sich die Vöhringer Offensivspielerinnen an der sehr defensiv eingestellten Gästeabwehr einige Zeit lang die Zähne aus. Diese Schwäche nutzten die Gäste der SG Lauterstein/Treffelhausen/Böhmenkirch zur 8:11-Führung, die auch knapp zwei Minuten vor der Halbzeitpause noch Bestand hatte. Beim Vöhringer Anhang machte sich schon langsam ein vergleichbarer Frust wie aus mehreren Begegnungen der laufenden Saison bemerkbar, denn eigentlich hatte man bis zu diesem Zeitpunkt gut mitgehalten, aber die Torstatistik sprach eine ganz andere Sprache. Doch dann entwischte Lilli Hieber mit einer tollen Drehung ihrer Gegenspielerin und Alicia Staigmüller nutzte einen Tempogegenstoß nach dem Ballverlust der Gäste mit dem Pausenpfiff zum 10:11-Anschlussstreffer.

Mit diesem positiven Gefühl kehrten die Vöhringer Mädels aus der Kabine aufs Spielfeld zurück, die Körpersprache spiegelte jetzt unbändigen Siegeswillen wider. Auch durch zwei schnelle Gegentreffer zum 10:13 änderte sich daran nichts, insbesondere die eigene Defensive und eine toll haltende Torhüterin Nadja Schachschal sorgten zunächst für den Ausgleich und ein Dreierpack von Alicia Staigmüller für die SCV-Führung beim 14:13 nach 38 Spielminuten. Ein eminent wichtiger Treffer gelang in dieser Phase unserer Kreisläuferin

Nicole Fuchs; Theresia Miller hatte gedankenschnell erkannt, dass die gegnerische Abwehr noch nicht sortiert war und Nicki mit einem Aufsetzer freigespielt. Theresia Miller war es dann selber, die einen Konter sicher im Netz unterbrachte und dann belohnte sich Mara Hilsenbeck für ihre unermüdlichen Bemühungen mit einem Billardtör von Rechtsaußen zum umjubelten 17:14-Spielstand. Es war wieder richtig Stimmung in der Vöhringer Halle, die Fans unterstützten ihre Mannschaft lautstark und positiv in jeder Phase des Spiels und diesmal wurde die Treue belohnt. Victoria Giehle traf zum 18:14 und Alicia Staigmüller entzog sich der gegnerischen Manndeckung; sie feierte ihre Torerfolge dann eben von der Kreisposition zum vorentscheidenden 20:15 neun Minuten vor dem Spielende. Nun gingen die Vöhringer Mädels kein nennenswertes Risiko mehr ein, in der Offensive wurden die Angriffe lang und ruhig ausgespielt und da man in der Abwehr nach wie vor nichts anbrennen ließ sowie auf Torfrau Nadja Schachschal weiterhin Verlass war, pasierte nichts Nennenswertes mehr. Die Vöhringer Mädels durften dank einer tollen Abwehrleistung nach dem Seitenwechsel – man hatte dem Gegner gerade mal sechs Treffer erlaubt – einen verdienten 21:17-Sieg und den vorzeitigen Klassenerhalt feiern.

Bedanken dafür darf sich der SCV beim Tabellenschlusslicht TV Weingarten, der unseren Abstiegs Konkurrenten TSG Söflingen & Ehingen mit 29:18 besiegte und seine ersten Punktgewinne in der laufenden Saison feierte.

Ein Lob hat sich der souverän und auffällig leitende Schiedsrichter verdient. Trotz der intensiven Begegnung waren gerade mal zwei Zeitstrafen – davon keine einzige gegen den SCV – notwendig, um die faire Partie regelgerecht über die Bühne zu bringen.

Ihren Teil zur tollen Kulisse und Stimmung in der Sportpark-Halle trugen auch wieder die Vöhringer Cheerleader mit ihren tollen Auftritten bei. Herzlichen Dank für eure Unterstützung!

**Für den SCV spielten:** Katharina Hinterkircher und Nadja Schachschal (Tor), Mara Hilsenbeck (3), Lina Schiller, Theresia Miller (3), Annika Hamm, Tina Hieber, Alexandra Frank, Alina Holz, Nicole Fuchs (1), Lilli Hieber (2), Caroline Maria de Freitas Ramos, Victoria Giehle (2) und Alicia Staigmüller (10).  
(Dieter Vogel)

### Pokal Final Four

#### Sieg im Halbfinale gegen SG Ulm & Wiblingen! – SC Vöhringen zieht souverän ins Pokalfinale ein!

Im ersten Halbfinale des Final Four um den Bezirkspokal in Wangen ließen die Frauen des SC Vöhringen der SG Ulm & Wiblingen keine Chance und setzten sich

mit einem klaren 26:13 durch. Schon in der Anfangsphase dominierte der SCV das Geschehen – mit starker Abwehrarbeit, schnellen Gegenstößen und einer konzentrierten Teamleistung. Zur Halbzeit stand es bereits 15:5 für Vöhringen. Im Endspiel traf der SCV nun auf die SG Argental, die sich mit einem 46:21 gegen MTG Wangen 2 durchsetzte.

### **Deutliche Niederlage gegen die SG Argental im Final-Four-Finale!**

Trotz intensiver Gegenwehr mussten sich die Vöhringer Frauen auch im Final-Four-Pokalfinale deutlich – diesmal mit 20:37 – dem Landesligameister SG Argental geschlagen geben. Der Start in die Partie gelang sehr gut, insbesondere die Abwehr und Torfrau Nadja Schachschal hielten den SCV bis zum 2:3 nach acht Spielminuten in der Partie. Der Vöhringer Angriff hatte aber einige Mühe, sich gegen die sehr offensive Abwehr des Gegners durchzusetzen. Einige daraus resultierende Ballverluste bestrafte die Argentaler Frauen konsequent und zogen über 2:7 bis zum 6:14 nach etwa 21 Spielminuten davon. Dann hatten sich die Vöhringer Mädels wieder berappelt und gestalteten die restliche Zeit bis zum Pausenpfiff ausgeglichener. Leider vergab man kurz vor der Halbzeitsirene noch einen Siebenmeter und setzte zwei Würfe ans Torgebälk – da wäre mehr drin gewesen als der 11:18 Halbzeitrückstand.

Nach dem Seitenwechsel machte der Gegner gleich wieder richtig ernst und legte hohes Tempo vor. Nach etwa sechs Zeigerumdrehungen stand es bereits 12:23 und damit war das Finale entschieden. Doch beide Teams wollten die zahlreich anwesenden und lautstarken Fans nicht langweilen. Es wurde weiterhin intensiver und hochklassiger Handball geboten, aber Argental hatte naturgemäß Oberwasser und baute den Vorsprung über 16:30 bis zum Endergebnis von 20:37 direkt mit dem Schlusspfiff aus. Aus Vöhringer Sicht konnte man nur dem SG Argental zum verdienten Pokalsieg gratulieren.

Leider hatten sich Victoria Giehle in den Pokalspielen am Samstag und Mara Hilsenbeck am Sonntag verletzt, wir wünschen beiden gute Besserung und hoffen, dass sie möglichst bald wieder einsatzfähig sind!

Ein vielversprechendes Debüt im Frauenteam konnte Felicia Betz feiern; insbesondere beim Tempogegenstoß war sie kaum zu halten und feierte in beiden Spielen bereits insgesamt sechs Torerfolge!

### **Einladung zum letzten Heimspieltag mit Kaffee & Kuchen – gemeinsamer Saisonausklang am Sonntag, 4. Mai**

#### **Liebe Handballfreunde,**

als Dankeschön an unsere Fans und Unterstützer gibt es zu den Heimspielen der Männer 2 und Frauen 1 ab 15:00 Uhr ein kostenloses Kuchenbuffet inklusive Kaffee.

Die Jugendkasse freut sich über eine kleine Spende.

Aktion für Dauerkarteneinhaber:

Wer seine Dauerkarte an der Theke nach den Spielen abgibt, erhält ein Freigetränk! Dazu laden wir Euch herzlich in den Sportpark Vöhringen ein – zu einem Nachmittag voller Handball, Gemeinschaft und Genuss!

Spielplan:

15:00 Uhr Männer 2 SC Vöhringen – TSV Blaustein 2

17:30 Uhr Frauen 1 SC Vöhringen – HSG Langenau-Elchingen

Ab 15Uhr gibt's Kaffee & Kuchen – liebevoll von unseren Mannschaften gespendet. Ein herzliches Dankeschön an alle Bäckerinnen und Bäcker! Die Kosten für Kaffee und Kuchen werden vom Verein übernommen.

Lasst uns gemeinsam die Saison 2024/25 ausklingen, unsere Teams anfeuern und ein paar gemütliche Stunden miteinander verbringen. Wir freuen uns auf Euch!  
*Eure Handballabteilung des SC Vöhringen*

### **Männer 2 – Bezirksliga**

#### **SC Vöhringen 2 – HSG Langenargen-Tettng 34:31 (15:12)**

Mit einem 34:31 (15:12) sicherte sich der SC Vöhringen 2 am Sonntagabend einen weiteren Heimsieg gegen die HSG Langenargen-Tettng. In einem teilweise wilden Spiel mit vielen Auf's und Abs zeigte das Team über weite Strecken eine solide Leistung, ließ es am Ende aber spannender werden, als es nötig gewesen wäre.

Der Start verlief holprig. Die Gäste gingen früh mit 2:5 in Führung, ehe sich Vöhringen langsam fing. Vor allem Maximilian Arnold, der gleich drei seiner acht Treffer in der Anfangsphase erzielte, brachte den SCV zurück ins Spiel. Unterstützt wurde er von Joel Zang, der einmal mehr seine genialen Würfe auspackte – Würfe, an denen schon so mancher Torhüter verzweifelt ist – und von Matthias Stetter, der in der Abwehr konsequent zupackte und vorne wichtige Tore beisteuerte. Für einen zusätzlichen Überraschungsmoment sorgte er mal wieder, als er den Ball beim Wurf in seinem imaginären Rucksack versteckte – und plötzlich aus dem Nichts im Tor versenkte.

Nach einer kurzen Schwächeperiode drehte das Team ab Minute 12 richtig auf. Angeführt von Nicolas Eisler, der insgesamt sechs Treffer erzielte, wurde das Spiel gedreht und eine zwischenzeitliche Viertore-Führung herausgespielt. Mit einem 15:12 ging es in die Kabinen.

In der zweiten Hälfte setzte sich Vöhringen zunächst souverän auf bis zu sechs Tore ab. Niklas Appenrod wandelte sicher vom Siebenmeterstrich und brachte mit seinen Treffern Ruhe ins Spiel. Auch Alwin Eilert zeigte wieder, warum er zur defensiven Stammkraft gehört – selbst eine Zeitstrafe hielt ihn nicht davon ab, kurz darauf

ein sehenswertes Tor zu erzielen.

Für Aufsehen sorgte mal wieder Torhüter Phillip, der mit starken Paraden einige klare Torchancen der Gäste zunichte machte und in entscheidenden Momenten zu Stelle war. In der zweiten Hälfte musste er sogar einen wuchtigen Gesichtstreffer einstecken. Einen Abdruck suchte man allerdings vergeblich – sein Gesicht war ohnehin noch rot wie eine Tomate, vermutlich eine Nachwirkung seiner kurzen Auszeit auf dem Dach. Ein echter Kämpfer mit Schmerzresistenz und Humor!

Spannung kam nochmal auf, als Langenargen sich auf 30:29 herankämpfte. Doch Vöhringen blieb cool, erzielte in den letzten fünf Minuten vier Tore und ließ sich den Sieg nicht mehr nehmen.

### **Frauen 2 – Bezirksklasse**

#### **TV Gerhausen 2 – SC Vöhringen 2 33:28 (14:14)**

Ein tolles Endspiel um die Meisterschaft in der Bezirksklasse bekamen die zahlreichen Fans bei der Begegnung TV Gerhausen 2 gegen den SC Vöhringen 2 geboten. Und die Fans beider Mannschaften trugen mit einer super Stimmung und Anfeuerung ihrer Teams zu dem Highlight ihren Teil bei. Die Ausgangslage war klar: Mit einem Sieg oder Unentschieden würde Gerhausen den Meisterwimpel erobern, bei einer Niederlage hätte der SCV den Tabellenführer aufgrund des besseren direkten Vergleichs noch auf der Zielgerade abgefangen.

Dementsprechend intensiv starteten beide Mannschaften in die Partie, von Abtasten war nicht die geringste Spur. Den Gerhausener Führungstreffer nach 26 Sekunden egalisierte Victoria Giehle bereits 10 Sekunden später und nach einer Minute und 15 Sekunden netzte sie zur Führung ein. Mara Hilsenbeck und der erste verwandelte Siebenmeter von Alicia Staigmüller waren für das 4:4 verantwortlich. Danach hatte meist der SCV mit ein bis zwei Toren die Nase vorne. Die nächsten Vöhringer Tor-schützinnen waren Lina Schiller, Alicia Staigmüller (2x) und Laura Of zum 6:8 nach 14 Spielminuten. Ein erstes Unterzahlspiel wurde unbeschadet überstanden, aber in der Folge blieb Gerhausen hartnäckig dran. Insbesondere bei Würfungen aus dem Rückraum war die Vöhringer Defensive häufig zu passiv und so konnte der Tabellenführer beim 12:12 wieder ausgleichen. Fünf Minuten ohne Gegentor nutzten Victoria Giehle und Alicia Staigmüller zum 12:14, aber dann fing man sich ein ärgerliches Gegentor trotz Überzahlspiel ein und agierte in den letzten Sekunden vor dem Pausenpfiff zu hektisch. Den Vöhringer Ballverlust bestrafte die Gastgeber per Tempogegenstoß mit dem 14:14-Ausgleich. Trotzdem wurden die Vöhringer Spielerinnen mit wohlwollendem Applaus in die Kabine verabschiedet; insbesondere das Offensivspiel konnte sich bis dahin

sehen lassen.

Nach dem Seitenwechsel verlief das Match zunächst ähnlich. Maria Caroline de Freitas Ramos und Alicia Staigmüller hielten den SCV bis zum 16:16 auf Augenhöhe. Die zwischenzeitliche Führung des Gegners konterte Alicia mit einem sehenswerten Treffer quasi von der Eckfahne, bei dem sie den Wurf trotz Bedrängnis durch eine Gegenspielerin ins Kreuzeck versenkte. Allerdings schlug zunehmend das Pendel zugunsten der Gastgeberinnen aus. Diese leisteten gerade in der Abwehr intensive Gegenwehr und auf Vöhringer Seite musste man doch etwas dem hohen Tempo Tribut zollen. Der Ball lief nicht mehr so flüssig durch die eigenen Reihen und häufig mussten sich die ballführenden Spielerinnen notgedrungen ins 1:1 stürzen, weil keine Anspielstation mehr frei war. Zwei Tore von Victoria Giehle und ein Treffer von Alicia Staigmüller hielten den SCV beim 21:20 noch im Spiel. Dann aber schlichen sich einzelne technische Fehler oder erfolglose Torwürfe ein und erlaubten dem TV Gerhausen 2, auf 25:20 davon zu ziehen. Doch die Vöhringer Mädels wehrten sich tapfer. Maria Caroline de Freitas Ramos, Mara Hilsenbeck und drei weitere Tore von Alicia Staigmüller sorgten beim 27:25 zehn Minuten vor Spielende wieder für Hoffnung im Vöhringer Fanblock. Allerdings wurde es doch nichts mehr mit der erhofften Aufholjagd, obwohl in der Schlussphase Alicia Staigmüller und Victoria Giehle für den SCV getroffen hatten. Einige Fehlpassse bzw. andere Ballverluste reichten dem Gastgeber, um beim Spielende mit dem letztendlich verdienten 33:28-Sieg den Meistertitel zu feiern.

Wir gratulieren dem TV Gerhausen zum Meistertitel in der Bezirksklasse! Aber auch auf SCV-Seite darf man mit der Premiersaison der zweiten Frauenmannschaft durchaus zufrieden sein. Man war in jeder Begegnung konkurrenzfähig und konnte insbesondere den jüngeren Spielerinnen viel Einsatzzeit gewähren und dadurch Spielpraxis und Erfahrung sammeln lassen.

**Für den SCV spielten:** Karin Schor, Samantha Groner und Katharina Hinterkircher (Tor), Mara Hilsenbeck (3), Moira Maier, Lina Schiller (1), Irina Baiker, Amelie Hertel, Birgit Vogt, Maria Caroline de Freitas Ramos (2), Lea Of (1), Victoria Giehle (7) und Alicia Staigmüller (14).

## Jugend

### Weibliche A-Jugend

**TSV Wertingen – SC Vöhringen 23:36 (10:15)**

### wA-Jugend sichert sich zwei Punkte im Kampf um die Vize-Meisterschaft

Nach fünf spielfreien Wochenenden stand für die Mädels des SCV das Nachholspiel gegen den TSV Wertingen auf dem Spielplan. Die Vöhringerinnen starteten konzentriert in die Partie und ließen in den



ersten sechs Minuten durch eine starke Abwehrleistung inklusive Torhüterin Wiebke Beckmann keinen Gegentreffer zu. Im Gegenzug erzielte der SC Vöhringen durch schnelles Spiel das 0:6, erfolgreich waren in der Anfangsphase Magdalena Schmid (3x), Maren Richter und Felicia Betz (2x). Auch danach ließen die Mädels nicht nach und konnten ihren Vorsprung immer weiter ausbauen, in der 17. Minute nahm der gegnerische Trainer beim Spielstand von 2:11 die erste Auszeit des Spiels. Bis zu diesem Zeitpunkt konnten sich auch Lilli Hieber und Romy Klaric in die Torschützenliste eintragen.

Die Auszeit des TSV zeigte kurz Wirkung, denn die Gegner legten einen 3:0-Lauf hin. Doch näher als sechs Tore kamen sie in dieser Phase nicht ran. Allerdings konnte Wertingen durch zwei Siebenmeter in der Schlussphase auf 10:15 verkürzen und so ging der SCV nur mit einem Fünf-Tore-Vorsprung in die Halbzeit.

Direkt nach der Pause erhöhten die Vöhringerinnen durch Tore von Felicia Betz, Lilli Hieber, Lara Hoke und Alina Holz innerhalb von vier Minuten auf 11:19. Jedes Fünkchen Hoffnung das im Lager der Wertinger aufglühte, wurde postwendend revidiert. Auch wenn der Vorsprung zwischenzeitlich beim Spielstand von 16:21 auf nur fünf Tore schmolz, waren die Mädels an diesem Tag nicht aus der Ruhe zu bringen. Nach einer kurzen Schwächephase drehten sie nochmal ordentlich auf und ließen von der 49. bis zur 56. Minute kein Gegentor zu und erhöhten durch einen 0:7-Lauf auf 18:31. Die letzten fünf Minuten spielten die Mädels souverän runter und Evelyn Micheler konnte in der 58. Minute ihr erstes Saisontor erzielen. Glückwunsch dazu. Endergebnis war ein verdientes 23:36, beste Torschützin der Partie war Magdalena

Schmid mit elf sehenswerten Treffern.

**Für den SCV spielten:** Wiebke Beckmann (Tor), Lilli Hieber (8), Felicia Betz (8), Maren Richter (1), Mia Gans, Lenja Utz, Magdalena Schmid (11), Romy Klaric (4), Lara Hoke (1), Evelyn Micheler (1), Anna Hofmaier und Alina Holz (2)

### Deutlicher Sieg mit bitterem Ende (19:38)

Nach dem Sieg gegen den TSV Wertingen durfte die wA-Jugend direkt am nächsten Tag zum letzten Auswärtsspiel nach Immenstadt. Gegen die JSG Alpsee/Grünten wurden die Mädels somit nochmal mehr auf die Probe gestellt, da einige Spielerinnen die Doppelbelastung nicht gewohnt waren. Zudem musste man auf Coach Alicia und Stammspielerin Fee verzichten.

Doch an diesem Tage konnte nichts die Vöhringer Mannschaft stoppen. Von Beginn an war die Abwehr hellwach und die Angriffe druckvoll. Leni und Anna konnten schöne Tore von den Außenpositionen feiern und so die Abwehr auflockern. Durch die Bank wurden somit Erfolge verbucht und Wiebke hielt hinten den Kasten sauber. Zugegebenermaßen kam etwas Wurfpech der Allgäuer dazu, zur Halbzeit zeigte die Tafel 9:20.

Es gab nicht viel zu sagen, die Motivation und der Wille sollten aufrecht erhalten werden und man auf keinen Fall schon mit einem Sieg nach 30 Minuten abgeschlossen haben. Doch auch die zweite Halbzeit wurde souverän gespielt und es konnte viel durchgewechselt werden. Fast alle Spielerinnen konnten Tore feiern. Leider wurde das schöne Spiel überschattet von der Verletzung einer Allgäuer Spielerin fünf Minuten vor Spielende. Wir wünschen ihr auch hier nochmal gute und schnelle Besserung! Mit einem 19:38 endete das

spiel- aber auch punktreiche Wochenende.

**Für den SCV spielten:** Evelyn, Alina (3), Lilli (4), Maggy (9), Lara, Romy (7), Anna (2), Leni (6), Mia (3), Maren (4), Wiebke

### wA-Jugend holt sich im letzten Spiel die Vizemeisterschaft (28:25)

Nach dem sehr erfolgreichen und anstrengenden Wochenende stand am 6. April um 14:30 Uhr das letzte Spiel der wA-Jugend in der Saison 24/25 an.

Gegner waren die direkten Tabellen-nachbarn TSV Gilching. Gegen diese hatte man im Hinspiel knapp verloren, zudem ging es wie erwähnt um die Vizemeisterschaft! An dieser Stelle auch einen herzlichen Glückwunsch an den Meister BHC Königsbrunn 09, der mit zu Null Punkten die Saison dominierte.

Nun aber wieder zu unseren Mädels – es war allen bewusst, dass es kein leichtes Spiel werden würde. Gerade der mentale Faktor war nicht gerade klein – allerletztes Jugendspiel für einige, letztes Saisonspiel, Spiel um die Vizemeisterschaft,... und so waren auch viele sehr nervös. Doch scheinbar war dies beim Gegner nicht anders – so hatten sie die Trikots vergessen und spielten in den Vöhringern Ersatztrikots.

Felicia konnte wie gewohnt in einem Gegenstoß den ersten Treffer verbuchen, aber Gilching zog nach und legte bis zur achten Minute sogar zum 2:5 vor. Es war auf keinen Fall so, dass die Abwehr schlecht stand. Oft waren die Mädels in dieser Anfangsphase nach langen Angriffen einfach nicht mehr wach genug oder einen Schritt zu langsam. Die Absprache und das Aushelfen stimmten nicht immer. Dazu tat sich der Vöhringer Damennachwuchs schwer gegen die sehr defensive 6:0 Gegenwehr den Weg zum Tor zu finden oder dann auch den Torabschluss erfolgreich zu gestalten.

Aber kein Grund zur Sorge – an diesem Tag gab keiner so leicht auf und nach 12 Minuten zeigte die Anzeigetafel schon wieder ein 5:5 an. Maggy, Alina und Fee konnten vorne Treffer feiern. Bis zur Halbzeit konnte sich keine Mannschaft absetzen und so ging es verdient mit 12:12 in die Pause. Schön war, dass bis dahin auch Maren und Lilli die Torschützinnenliste erweiterten.

Die Halbzeitansprache war klar: In der Abwehr noch mehr Abstimmung und Zusammenschieben, doch sonst sollte die offensive Deckung weiterhin so gut gemacht werden. Im Angriff sollte man noch mehr in die Lücken stoßen und das ganze Spielfeld inklusive Spielerinnen nutzen. Und man merkte, alle wollten die zwei Punkte im Sportpark behalten.

Das erste Tor der zweiten Halbzeit von Maggy war anscheinend der Wegweiser, denn ab da ließ man die Führung nicht mehr aus der Hand. Es gab zwar auch wieder Phasen, in denen nichts so richtig klappen wollte und die Rückraumwürfe Wiebke um die Ohren flogen, aber Minute für Minute kämpfte das Vöhringer Team den Sack zuzumachen. Auch Romy konnte den Weg zum Tor finden. Zudem wurden die Gegner durch zwei rote Karten geschwächt, an diesem Tag war die Motivation und die Stärke der Mannschaft bis zum Ende merkbar. Ziemlich erleichtert waren Trainerrinnen und Spielerinnen, als dieses spannende Spiel mit 28:25 gewonnen wurde.

Doch nach der Erleichterung schloss sich auch ein bisschen Traurigkeit an – Lilli, Alina, Maren, Anna, Amelie und Maja werden in die Frauenmannschaft ‚wechseln‘ und die Coaches Alicia und Tina werden andere Aufgaben übernehmen. So endete doch recht plötzlich eine schöne Zeit der Mannschaft, die über die Jahre zusammengewachsen ist, viel erlebt hat und

natürlich, aber auch bereit für neues ist. Auf diesem Wege allen viel Erfolg und Spaß im weiteren Handballspielen!

Auch hier nochmal einen Dank an alle helfenden Hände – an die Eltern und vor allem die MV's Ute und Daniela, an Nicki, Bine und Petra fürs Helfen am Z/S Tisch, die Jugendleitung und den Verein und zuletzt natürlich an ‚unsere Kinder‘, die schon lange keine Kinder mehr sind!

**Für den SCV spielten:** Evelyn, Finja, Alina (2), Lilli (9), Maggy (6), Lara, Romy (1), Anna, Leni, Fee (7), Mia, Maren (3), Wiebke

### Männliche A-Jugend

#### HC Sulzbach/Rosenberg – SC Vöhringen 34:21 (15:10)

#### Starker Beginn reicht nicht – Sulzbach/Rosenberg nutzt Fehler konsequent aus

Der SC Vöhringen musste sich in der Regionalliga-Partie der männlichen A-Jugend dem HC Sulzbach/Rosenberg mit 21:34 geschlagen geben. Dabei startete das Team aus Vöhringen gut in die Begegnung und konnte in den ersten Minuten auf Augenhöhe agieren. Körperlich präsent und mit einer aggressiven Abwehrarbeit hielt die Mannschaft das Spiel offen.

Doch gegen Ende der ersten Halbzeit schlichen sich zunehmend technische Fehler ein, die der HC Sulzbach/Rosenberg konsequent bestrafte. Besonders die stark besetzte Bank der Gastgeber machte den Unterschied – sie konnten ohne großen Qualitätsverlust wechseln und so das Tempo konstant hochhalten. Der SCV hingegen geriet dadurch immer mehr unter Druck und musste mit einem 10:15-Rückstand in die Pause gehen.

Im zweiten Durchgang setzte sich der Trend fort. Während Vöhringen zunehmend die Kräfte ausgingen, blieb Sulzbach/Rosenberg spielbestimmend und nutzte seine Chancen effizient. Trotz einer starken Leistung von SCV-Torhüter Nikita Stang, der mit mehreren Paraden Schlimmeres verhinderte, war an diesem Tag nicht mehr möglich.

Letztlich musste sich der SCV der Stärke des Gegners beugen. In solchen Spielen dürfen einfache Fehler nicht passieren –



daran wird das Team arbeiten müssen, um in den kommenden Partien wieder erfolgreich zu sein.

**Für den SCV:** Stang, Nikita Alexander; Stang, Mika Finn; Tchorsch, Niklas; Appenrodt, Niklas (4); Haaf, Henning; Schmid, Lino (3); Bosch, Luca (7/2); Hoke, Dejan; Eisenmann, Sven; Hoke, Jeremias (5); Schraml, Emil; Schug, Laurens (2); Betz, Luca Maximilian; Betz, Kevin; Dorn, Hannes.

### TSV Ismaning – SC Vöhringen 31:36 (13:14)

#### Letzter Vorhang für die A-Jugend

Am Sonntag, 6. April, fand für die männliche A-Jugend des SC Vöhringen das letzte Spiel der Regionalliga-Saison 2024/25 statt – und zugleich das letzte Jugendspiel überhaupt für viele der Jungs. In der Isarena des TSV Ismaning krönte das Team eine starke Saison mit einem 36:31-Auswärtserfolg – ein Abschied, wie er schöner kaum sein könnte.

#### Starker Start, schwache Phase – und die große Reaktion

Die Partie begann vielversprechend: Der SCV legte mit druckvollem Angriffsspiel und wacher Abwehr los und setzte sich schnell auf 7:3 ab. Bis zum 12:8 in der 18. Minute änderte sich daran auch nichts. Doch in der Folge schlichen sich unnötige Fehler und Konzentrationsschwächen ins Spiel ein. Technische Fehler und überhastete Abschlüsse brachten die Gastgeber aus Ismaning zurück ins Spiel. Bis zur Halbzeit schmolz der Vorsprung auf nur einen Treffer zusammen.

Nach der Halbzeit keine Besserung im Verlauf: Ismaning ging beim 18:17 erstmals in Führung und konnte sich bis zur 40. Minute auf 21:17 absetzen. Innerhalb von 20 Minuten hatte der SCV einen 5:15-Lauf gegen sich.

Doch dann zeigte sich, was diese Mannschaft über die gesamte Saison ausgezeichnet hat: Charakter, Zusammenhalt und absolute Einsatzbereitschaft. Der Nachwuchs mobilisierte noch einmal alles und es gelang das Spiel zu drehen. Mit unbedingtem Willen und starker Teamleistung kämpften sich die Jungs zurück ins Spiel – und drehten die Partie erneut zu ihren Gunsten. Am Ende stand ein verdienter 36:31-Sieg, den sich die Mannschaft mit Kampfgeist und Herz erarbeitete.

Mit dem Schlusspfiff endete nicht nur das Spiel, sondern auch ein Kapitel. Für viele Spieler war es der letzte Einsatz in der Jugend – ein emotionaler Moment, der noch lange nachwirken wird. Die SCV-A-Jugend verabschiedet sich geschlossen, kämpferisch und erfolgreich aus dem Jugendbereich. Mit diesem Sieg sichert sich der SCV den dritten Platz und kann sich als Schwäbischer Meister bezeichnen, da sie in dieser Saison die beste Jugendmannschaft aus Schwaben sind. Herzlichen Glückwunsch!

Die Torjägerkanone verpasste Luca Bosch haarscharf um einen Treffer. Im Rennen um den Toptorschützen spielte sich ein kleines Drama ab: Vier Treffer hätte Bosch aufholen müssen, deren drei waren es schon bis sieben Sekunden vor dem Ende. Strafwurf für den SCV, Bosch trat an und vergab. Am Ende setzte sich der Ismaninger Steinbrecher mit einem Treffer Vorsprung durch. Herzlichen Glückwunsch.

#### Danke für alles

Ein großer Dank gilt dem Trainer- und Betreuersteam, allen Eltern, Helferinnen und Helfern sowie unseren treuen Fans – ohne euch wäre diese Saison nicht möglich gewesen. Gemeinsam habt ihr den SC Vöhringen würdig vertreten – sportlich wie menschlich. Wir freuen uns darauf, euch in der kommenden Saison bei den Aktiven wiederzusehen!

**Für den SCV:** Stang, Nikita Alexander; Stang, Mika Finn (1); Tchorsch, Niklas; Appenrodt, Niklas (2); Haaf, Henning; Gebhard, Felix (5); Bosch, Luca (11/5); Hoke, Dejan (1); Eisenmann, Sven (3); Hoke, Jeremias (8); Schraml, Emil; Schug, Laurens (5); Stark, Timo; Betz, Kevin; Betz, Luca Maximilian.



(Redaktion Handball SCV aktuell)

#### Handball, Teamgeist & strahlende Gesichter – das Oster-Camp in Vöhringen war ein Volltreffer mit Weltmeister Dominik Klein!

Drei Tage voller Action, Begeisterung und echter Handballleidenschaft: Vom 23. bis 25. April 2025 verwandelte sich der Sportpark Vöhringen in ein echtes Handballparadies. Der Handballcampus München war mit seinem engagierten Trainersteam zu Gast – und gemeinsam mit rund 70 Kindern aus dem SC Vöhringen sowie aus umliegenden Vereinen wie Burlafingen, Ulm-Wiblingen, Straß, Niederranau, Memmingen, Ottobeuren und sogar Wackersdorf wurde das Camp zu einem besonderen Erlebnis, das weit über den Sport hinausging.

#### Begeisterung, die ansteckt.

Schon am Mittwochmorgen war die Aufregung spürbar. Mit leuchtenden Augen und voller Vorfreude kamen die Kinder zur Anmeldung, zogen ihre Trikots an und stürmten in die Halle. Was folgte, war mehr als nur Training: Es war Bewegung mit Herz – getragen von echter Begeisterung, die von den Coaches auf jedes einzelne Kind übersprang.

#### Trainieren, lernen und wachsen.

In altersgerechten Gruppen wurde mit Struktur, Spaß und Anspruch trainiert. Technik, Spielverständnis, Koordination – alles war dabei. Doch es ging nicht nur um Leistung, sondern auch um das Lernen mit Freude, das gemeinsame Erleben und das Entdecken eigener Stärken.

#### Werte, die verbinden.

Der Handballcampus steht nicht nur für gute Trainingsqualität, sondern auch für gute Trainingsqualität, sondern auch für klare Werte – und genau die wurden im Camp gelebt: Teamgeist war in jeder Übung spürbar, Respekt und Wertschätzung prägten den Umgang untereinander. Egal ob Anfänger oder Vereinsspieler, jedes Kind wurde gesehen, eingebunden und motiviert. Hier zählte nicht nur das Tor, sondern der Weg dorthin – gemeinsam im Team.

#### Turnierfieber zum großen Finale.

Am Freitag verwandelt sich die Halle in eine Wettkampfarena: Es wird gespielt, gejubelt, angefeuert. Das Abschlussturnier ist für viele der Höhepunkt – hier zeigen alle, was sie gelernt haben. Ob Tor oder Teamleistung – jeder Erfolg wird gefeiert. Und am Ende? Glückliche Kinder, stolze Trainer:innen, begeisterte Eltern – und der feste Wunsch: „Bitte nächstes Jahr wieder!“

#### Ein ganz besonderer Besuch.

Große Augen machten die Kinder am letzten Camptag, als gegen 9 Uhr ein großgewachsener Sportler mit mehreren Taschen die Halle betrat. „Ist das Dominik Klein?“ – Zur großen Überraschung vieler stand der ehemalige Weltmeister tatsächlich früh morgens in der Halle und unterstützte das Handballcamp als Trainer. Von der ersten Minute an war spürbar, wie viel Feuer in ihm für den Sport noch brennt – und diese Begeisterung übertrug sich sofort auf die Kinder.

Insgesamt vier Trainingseinheiten leitete er, stellte sich als Schiedsrichter zur Verfügung, korrigierte, motivierte und begeisterte mit seiner Erfahrung. Den Abschluss bildete eine Trainingseinheit mit der weiblichen A-Jugend – eine besondere Begegnung, denn diese Mannschaft hatte vor rund sieben Jahren ein Training mit ihm gewonnen.

Im Anschluss nahm sich Dominik Klein noch ausgiebig Zeit für die gut 50 anwesenden Eltern und Kinder: Er beantwortete Fragen, schrieb Autogramme und natürlich durften auch zahlreiche Selfies nicht fehlen. Unter Handballern fühlte er sich sichtlich wohl. In lockerer Atmosphäre berichtete er

von seinem Leben als Profi, der Weltmeisterschaft 2007 und den vielen Momenten, für die er heute dankbar ist.

Besonders wichtig ist ihm das Ehrenamt und das Miteinander – Werte, die er mit dem Handballcampus aktiv weitergeben möchte. Er betonte auch die Bedeutung von Vorbildern: Für ihn war es sein großer Bruder, der ihn inspiriert hat. Klein wollte wie sein Vorbild auch in die Nationalmannschaft kommen. Mit einem Appell wandte er sich an die älteren Spielerinnen und Spieler und ermutigte sie, in das Training der Jüngeren hineinzuschnuppern und sich als Helfer einzubringen – denn so entstehen echte Vorbilder, die im Sport und darüber hinaus prägen. Und wenn die Kleinen ihre Vorbilder in der Halle sehen, feuern sie sie auch bei Spielen an – so wächst die Verbundenheit im Verein ganz natürlich.

Ein großes Dankeschön geht an den Handballcampus München, das Trainer-team, die Betreuer:innen vor Ort sowie an alle Helfenden im Hintergrund – für drei Tage voller Handball, Gemeinschaft und gelebter Werte.

(Michael Aust)



## Fußball

SG verspielt gute Ausgangsposition – Gegen Wullenstetten wieder in der Spur



### Aktive

#### Erste Saisonniederlage für die SG fällt mit 0:5 mehr als deutlich aus

Rumms!! Das hat gegessen! Mit einer deutlichen 0:5 (0:3)-Niederlage kehrte die SG vom Auswärtsspiel beim SV Jedesheim zurück. Nach dem Remis gegen Schnürpflingen folgte nun der nächste Dämpfer, denn aktuell hat die SG Vöhringen-Illerszell ihre gute Ausgangsposition, die man sich vor der Winterpause hart erarbeitet hat, völlig verspielt. Die direkten Konkurrenten dürften sich am Sonntag ins Fäustchen gelacht haben, als sie das Ergebnis lasen.

Verdient war die Niederlage auf jeden Fall, denn die SG hatte wie in der Vorwoche enorme Probleme, ins Spiel zu kommen. Bereits nach vier Minuten krachte es zum ersten Mal im SG-Tor. Und als in der 12. Minute gar das 0:2 fiel, ahnten die ersten schon, dass dies nach einem schwarzen

Sonntag aussehen könnte. Spätestens, als in der 37. Minute der SV Jedesheim auf 3:0 erhöhte und von der SG überhaupt nix zu sehen war, kündigte sich die erste Saisonniederlage deutlich an. Die Mannschaft schien völlig verunsichert. Der Grund: Keiner kann sich das erklären.

In der zweiten Halbzeit begann man etwas aggressiver und hatte zunächst auch gute Chancen. Doch Jedesheim bestrafte jeden Fehler der SG gnadenlos und erhöhte in der 54. Minute auf 4:0. Damit war die Niederlage quasi besiegelt. Den Schlusspunkt setzten die begeistert aufspielenden Jedesheimer in der 79. Minute mit dem 5:0. Dieser Sieg geht mehr als in Ordnung, auch in dieser Höhe.

Zwar hatte Vöhringen-Illerszell noch die eine oder andere gute Szene, so zum Beispiel ein Lattentreffer von Konrad in der 71. Minute, doch am Ende ging man sang- und klanglos unter. Jetzt heißt es, zu analysieren, was die Ursache für diesen Leistungsabfall ist und am besten am kom-

menden Sonntag beim Heimspiel gegen Kellmünz wieder das Ruder herumzureisen. Und wenn nicht gegen den Tabellenletzten, wann dann. Denn die Jungs der SG haben sicherlich nicht das Fußballspielen verlernt.

Die Reserve trennte sich beim Gegner mit einem torlosen Remis. Dabei hätte man die Partie gut und gerne auch gewinnen können. Die größte Chance ließ man dabei in der 27. Minute liegen, als Anik einen Foulelfmeter zu lässig schoss und der Torhüter wenig Mühe hatte, den Strafstoß abzuwehren. Ansonsten gab es auf beiden Seiten wenig gefährliche Torraumszenen. Die SG war zwar meist spielbestimmend und beherrschte den Gastgeber, ohne dies jedoch auszunutzen.

#### SG enttäuscht erneut beim 0:0 gegen den Tabellenletzten Kellmünz

Eine absolute Nullnummer war die Begegnung der SG Vöhringen-Illerszell gegen

den TSV Kellmünz, der derzeit das Tabellenende zielt. Erneut ließ die SG im Kampf um einen Relegationsplatz Federn.

Von Beginn an übernahm man zwar das Spiel und setzte den Gegner in der eigenen Hälfte fest. Über die gesamte Spielzeit hatte die SG mindestens 80 Prozent Ballbesitz. Das sollte eigentlich reichen, um gegen Kellmünz als Kellerkind zumindest einen Sieg zu erlangen. Doch wieder brachte es die Mannschaft nicht fertig, diese deutliche Überlegenheit entsprechend zu nutzen. Das Offensivspiel blieb am Ende kreativlos und somit auch uneffektiv. Viel zu oft agierte man mit langen Bällen, die meist nicht ankamen oder vertändelt wurden. Das Team der Gäste wehrte sich nach Kräften und hätte kurz vor dem Ende mit dem einzig wirklich gefährlichen Angriff sogar fast noch das Siegtor erzielt.

Auf Seiten der SG war lediglich ein Latenttreffer von Bihler nach einem direkt getretenen Freistoß eine der wenigen Tormöglichkeiten. Das torlose Remis macht die aktuelle Situation alles andere als besser. In den letzten drei Spielen hat die SG gerade mal zwei Pünktchen gesammelt. So muss man sich echt Sorgen machen, ob man sich schon jetzt frühzeitig aus dem Rennen spielt. Nächste Chance zur Wiedergutmachung ist am Sonntag das Derby beim RSV Wullenstetten.

### SG klarer Sieger beim 3:0 in Wullenstetten

Endlich wieder ein Sieg, und das ohne Gegentor. Beim Derby in Wullenstetten stand die SG zwar unter Druck, doch man ließ sich davon nichts anmerken und machte ein überzeugendes Spiel. Es dauerte zwar, obwohl man von Beginn an den RSV stark in die eigene Hälfte zurückdrängte. Der angestrebte Führungstreffer ließ aber etwas auf sich warten. In der 36. Minute war es dann Max Bihler, der nach Vorarbeit von Robert Konrad und Jo Span von diesem den Ball zugespielt bekam und dann aus 20 Metern voll draufhielt. Das Ergebnis war ein toller Treffer in den rechten Torwinkel zum 1:0.

Anfangs der zweiten Hälfte versuchte der RSV zwar vehement, den Ausgleich zu erzielen, doch die SG wirkte zu sicher und war dem zweiten Treffer näher als der RSV dem Ausgleich. Es brannte oftmals lichterloh vor dem RSV-Gehäuse, doch es dauerte bis zur 68. Minute. Zwei Minuten zuvor hatte Straub das 2:0 auf dem Fuß, scheiterte aber am RSV-Keeper. So war es Basti Schrapp vorbehalten, dieses 2:0 zu erzielen. Nach perfektem Zuspiel des gerade eingewechselten Jonas Langenwalter zog dieser auf der rechten Seite davon und setzte mit einem Heber über den RSV-Keeper den Ball ins Netz. Und weil es gerade gut lief, setzte Schrapp drei Minuten später gleich noch einen drauf mit seinem Treffer zum 3:0. Die Vorarbeit kam dieses mal von Michi Hess,

der den perfekten Pass in die Schnittstelle spielte. Das war die Entscheidung.

Am Ende errang man einen nie gefährdeten Sieg durch eine geschlossene und disziplinierte Mannschaftsleistung. Hervorzuheben wäre noch die Leistung der eingesetzten Youngsters der A-Jugend, die eine starke Partie ablieferten und deutlich zeigten, dass die SG auf den Nachwuchs bauen kann.

Das Spiel der Reserve wurde seitens des RSV abgesagt. Der Nachholtermin wird vermutlich am Mittwoch, 30.04. um 18 Uhr sein.

Platz	Team	Sp	Tore	+/−	Pkt
1.	Eintracht	17	19:3-8	19:13	39
2.	SS Wülfingen/Oberrain	18	22:9-4	18:09	34
3.	TSV Södingen	17	23:4-10	13:13	29
4.	Eintracht	19	18:5-5	13:10	17
5.	Wullenstetten	18	9:17	12:22	8
6.	Wullenstetten	17	9:9	10:18	8
7.	Eintracht	17	7:4-9	10:21	4
8.	Wullenstetten	18	6:10	10:19	11
9.	Eintracht	17	6:5-8	10:12	1
10.	Eintracht	18	5:11	10:17	10
11.	Eintracht	17	0:10	10:27	14
12.	Eintracht	18	2:10	10:11	9
13.	Eintracht	18	0:11	10:17	0

## Jugend

### Miniturnier für die F-Junioren und Bambini

Bei herrlichem Wetter fand am 12. April ein Miniturnier für unsere kleinsten Fußballer aus dem Bezirk statt. 24 Bambini – und 18 verschiedene F-Junioren Mannschaften nahmen an dem Turnier teil.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unseren Standorten!

**Sternpark Gruppe** ★★★★★★ 89250 Senden  
89257 Illertissen

**HERMANN BLÖSCH**

**QUALITÄT AUS TRADITION!**

- » Holzfenster und Holz/Alu-Fenster
- » Kunststofffenster
- » Schwingfenster
- » Bogenfenster
- » Hebeschiebetüren
- » Aluhaustüren
- » Aluschalen-Fertigung

Hermann-Blösch GmbH  
An der Alten Ziegelei 15 | 89269 Vöhringen | Tel.: 073 06-30080-0  
[www.hermann-bloesch.de](http://www.hermann-bloesch.de)

**Ihr Friseur, Perücken-, Toupet- und Haareratz-Spezialist**

Trendige moderne Schnitte sowie klassische Frisuren  
Färben oder Tönen?

Mit Haareratz mehr Lebensqualität  
Der Haareratz als Therapie

Mit Haareratz ist fast alles möglich  
Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse  
Diskrete professionelle Beratung

Inh. Roland Bathray  
Wielandstraße 4  
89269 Vöhringen  
Tel.: 07306/8099

Di 6:30 - 18:00 Uhr  
Mi-Fr 8:00 - 18:00 Uhr  
Sa 7:30 - 12:00

**Wir bitten um telefonische Voranmeldung**



**E-Junioren starten in die Rückrunde**

Die Rückrunde bei den E-Junioren ist wieder in vollem Gange. Während die E 2 beide Spiele deutlich für sich entscheiden konnte und von der Tabellenspitze grüßt, unterlagen unsere E 1-Kicker leider beide Male knapp.



0731 140 60 932  
info@alra-uhl.de

SCAN ME

wo andere aufhören, fangen wir erst an...

## B-Junioren feiern Kanter Siege gegen Rammingen und Mähringen

Bei den beiden Kanter Siegen unseren B-Junioren in der Läsco Arena hatte unsere Gegner jeweils keine Chance.



(Redaktion Fußball SCVaktuell)

## B-Jugend I

### B-Junioren Leistungsstaffel SGM SC Vöhringen I – SGM TSV

**Dietenheim 1:1 (1:0)**  
Mit der Mannschaft der SGM Dietenheim begrüßten wir am 13. April einen der größten Mitfavoriten um den Aufstieg in die Regionstaffel bei uns in der LÄSKO-Arena.

Gleich nach dem Anpfiff zeigten unsere Jungs, wie wichtig das Spiel ist und nahmen das Heft in die Hand. Dies wurde schon in der 12. Minute belohnt. Sahin bekam einen Fehlpass der Dietenheimer an den Fuß und hatte keine Mühe, den Ball am Torwart vorbei in das Tor zu schieben: 1:0! Eine Schrecksekunde für die Vöhringer Mannschaft und die Zuschauer in der 21. Minute. Christoph bekam den Ball aus kurzer Distanz voll an den Kopf. Glücklicherweise konnte er nach einer kurzen Behandlung weiterspielen. Die erste Halbzeit wurde eindeutig von den Roten dominiert. Unsere Gäste kamen nur zu drei, vier Aktionen vor unserem Tor.

Nach dem Seitenwechsel hatte Matteo zwei dicke Chancen: In der 50. Minute scheiterte er am Torwart und sechs Minuten später kam er im Strafraum zum Schuss, jedoch war der Winkel zu spitz und der Ball rollte knapp am Tor vorbei. Ein unnötiges Foul an der rechten Strafraumlinie ahndete der Schiedsrichter in der 59. Minute mit einem Freistoß. Klassisch, ganz einfach: Freistoß – Kopfball – Tor, der Ausgleich zum 1:1. In der Schlussminute hatte Christoph noch eine letzte, aber hochkarätige Chance zum Führungstreffer. Er lief allein auf den Torwart zu, hatte noch Zeit den Schuss zu platzieren, aber irgendwie konnte der Torwart den Ball ins Aus lenken.

Anfangs der zweiten Halbzeit waren die SCV-Jungs noch sehr stark. Aber Dietenheim wachte langsam auf. Insbesondere in den letzten 20 Minuten hatten unsere Gäste viele gute Chancen. Das Unentschieden hilft leider beiden Teams im Aufstiegskampf nicht weiter.

**Aufstellung:** Artem Kryvosheiev, Manuel Sachs, Valentin Barabeisch, Tim Murdak, Dylan Schäfer, Fabian Peitz, Mikail Karasoy, Moritz Draxler, Loris Thaqi, Samuel Pennata, Sahin Yagcioglu

Tim Schönfeld, Matteo Doberauer, Christoph Thanner, Samuel Reho

## D-Junioren gewinnen gegen Türkgücü

Mit 1:0 konnten unsere Jungs das Spiel für sich entscheiden.



## B-Jugend II

### B-Junioren Kreisstaffel

#### SGM SC Vöhringen II – SV Jedesheim 1:0 (0:0)

Zum Spiel in der B-Junioren Kreisstaffel kam am 13. April der SV Jedesheim zu uns in die LÄSKO-Arena.

In einem Zweikampf rutschte in der 2. Minute ein Jedesheimer Spieler mit den Stollen in das Knie von Alexandru. Die blutende Wunde musste auf der Bank verbunden werden. Glücklicherweise konnte Alexandru später wieder voll eingesetzt werden. In der 9. Minute landete der Ball in unserem Tor. Doch zu unserem Glück war der Schiedsrichter auf Zack und pfiff richtig auf Abseits. Und wieder das Vöhringer Problem. Viel zu umständlich wurde der Ball im Strafraum hin und her geschossen. Unsere Jungs brachten den Ball einfach nicht hinter die Torlinie. Zwei riesige Chancen in der 25. und 28. Minute für unsre Jungs. Aber zweimal kein zählbarer Abschluss. Schön wurde der Ball in der 35. Minute in den Jedesheimer Strafraum hereingegeben. Aber zu viele eigene Füße verhinderten leider einen gezielten Schuss ins Tor. Dann, noch zwei Minuten vor der Halbzeit, eine gute Chance für unsere Gäste. Aber der Freistoß vom rechten Strafraumeck knallte nur an die Latte. Somit endete die erste Halbzeit torlos.

Nach dem Seitenwechsel ging es gleich sehr kampfbetont weiter. Mertkan konnte in der 47. Minute den Ball aus 20 Metern zentral voll aufs Tor knallen, traf aber leider nur die Latte. Auch unsere Abwehrspieler rückten nimmer wieder mit nach vorne auf. Abdullah konnte in der 55. Minute den Ball sauber annehmen und auf den mitgelaufenen Fabian vorlegen. Dieser zog ab, aber leider konnte der Jedesheimer Torwart den Ball fangen. Aus rund 20 Metern drosch Noel den Ball in der 74. Minute zentral voll auf das Tor, traf aber nur die Latte. Dasselbe wiederholte sich nur zwei Minuten später. Wieder kein Glück. In der ersten Minute der Nachspielzeit legte sich Maik den Ball zu weit vor und der Schuss aus einem dann sehr spitzen Winkel rollte leider links am Tor vorbei. Dann doch noch, die letzte Aktion im Spiel. Maik rettete mit einem großartigen Schuss den Sieg. Der gefühlt tausendste Torschuss landete in der letzten Minute in den Maschen.

Mit sieben Punkten aus drei Spielen sind unsere Jungs bislang ungeschlagen in der Rückrunde.

**Aufstellung:** Nico Köhler, Arda Bozkurt, Tim Prestele, Maik Merk, Berat Danacioglu, Noel Mittmann, Alexandru Cocos, Jaden Arenas, Ayman Bald, Abdullah Darwish, Fabian Thalhofer, Batu Yildiz, Magnus Stölzle, Mertkan Kula

(Georg Thalhofer) ◆

# Turnen

## Junge Turnerinnen erfolgreich bei der Gaumeisterschaft in Illertissen



### Ein voller Erfolg bei den Gaumeisterschaften für die Vöhringer Turnerinnen!

Am 22.03.2025 haben in Illertissen die Gaumeisterschaften stattgefunden. Aus Vöhringen haben 18 Turnerinnen zwischen 9 und 19 Jahren in drei Durchgängen teilgenommen. Für neun Turnerinnen war dies der erste LK-Wettkampf.

Mit insgesamt sieben Pokalen hat der SC Vöhringen hervorragend abgeschnitten:

In der **LK4 9/10 Jahre** starteten vier Turnerinnen, davon erzielte Paula Ascher den 1. Platz.

In der **LK4 11/12 Jahre** starteten drei Turnerinnen, davon erzielte Elli Mang den 2. Platz

In der **LK4 12-15 Jahre** startete eine Turnerin

In der **LK3 9/10 Jahre** startete eine Turnerin, Sophia Straub, und erzielte den 3. Platz

In der **LK3 13-15 Jahre** starteten vier Turnerinnen, davon erzielte Marie Müller den 2. Platz

In der **LK3 16 Jahre und älter** starteten vier Turnerinnen, davon erzielte Evelyn Mollerker den 2. Platz und Franziska Breyer den 3. Platz

In der **LK1 16 Jahre und älter** startete eine Turnerin, die den 3. Platz erreichte. Herzlichen Glückwunsch!



**Gutschein**  
 Beim Kauf von einem Stück Kuchen gibt's **1 Tasse Kaffee gratis!**

Nur in der Vöhringer Filiale (Memmingerstr. 23) einlösbar!

**Hamma**

Bäckerei · Konditorei · Café

**Bertele**  
 Autotechnik und Reifendienst  
 Industriestraße 9a · 89269 Vöhringen

	<b>KFZ-Reparatur</b> Telefon <b>25 55</b>		<b>Reifendienst</b> Telefon <b>52 44</b>
-------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------

**Beykebab**  
 Das Kebap & Pizza Haus  
 89269 Vöhringen · Ulmer Straße 4  
 Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

**Über Kredite sprechen? Besser mit uns.**

### Der Sparkassen-Privatkredit mit Top-Beratung.



Setzen Sie auf verantwortungsvolle Beratung statt auf gut gemeinte Ratschläge: Denn mit uns finanzieren Sie Ihre Vorhaben nicht nur sicher und schnell, sondern auch transparent und flexibel.

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH, einem auf Ratenkredite spezialisierten Verbundunternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe: [www.s-kreditpartner.de](http://www.s-kreditpartner.de)



RINKER BAU GmbH & Co. KG  
Tiroler Straße 7 | 89269 Vöhringen |  
Telefon 07306 6091 | Telefax 07306 34239 |  
info@rinkerbau.de | www.rinkerbau.de



**Dienstleistungen**  
Handwerk  
Sanierung  
Peter Schramm

Mobil 0157|86 74 07 63 • info@dhs-trockenbau.de



**Fliesenfachgeschäft**  
Beratung • Verkauf • Ausführung

- Fliesen                      ■ Naturstein
- Putze                         ■ Trockenbau
- Estrich

Holunderweg 10      Tel. (0 73 06) 64 30  
89269 Vöhringen    Fax. (0 73 06) 64 58  
E-Mail: info@hinterkopf-fliesen.de

Sanitär + Heizung  
Spenglerei  
**Schmucker**

**Albert Schmucker**

Vöhlstraße 2  
89269 Vöhringen  
Tel. 07306 6273  
a.schmucker@hit3.de

Der Partypass.  
Singer's Holzofenhäusle

Metzgerei  
Partyservice  
**Singer**

in Vöhringen  
Tel. 07306 - 92 22 07



**NOTZ**  
Bau GmbH

- Erdarbeiten
- Rohbauarbeiten
- Hopfplasterungen

Schiffahrtsweg 13  
89269 Illerzell  
Telefon 0 73 07/ 45 82  
Telefax 0 73 07/ 45 97



Franziska Breyer, Evelyn Molleker, Melek Yilmazer, Amelie Holzbrecher, Anna Langer





Jennifer Maier, Elay Bas, Alisa Schiele, Paula Ascher

**BayernCup LK1 und LK3 in Waging am See**

Am 5. und 6. April waren wir mit sieben Mädels im Alter von 12 bis 19 Jahren in Waging am See beim BayernCup. Insgesamt haben 400 Turnerinnen an diesen beiden Wettkampftagen teilgenommen.

Es war eine wichtige Erfahrung und so konnten die jungen Sportlerinnen auch weitere Wettkampferfahrungen für die nächsten LK- und Liga-Wettkämpfe sammeln.

(Angela Riegel)



Amelie Kast, Laura Bender, Lena Kumpfe, Elli Mang, Ayla Özdemir, Sophia Straub, Marie Müller, Leni Schaich, Paula Dirnberger



Seit 18 Jahren in und um  
**Vöhringen für Sie da!**  
Tel. 0160 692 0 693  
[www.pflegedienst-medina.de](http://www.pflegedienst-medina.de)



Wir bringen Deine  
**Zähne in Bestform!**

WIR BILDEN AUCH  
BEWIRB DICH,  
GLEICH HIER!



**Dr. Gentner  
& Kollegen**  
Kieferorthopädische  
Fachpraxis

Handstraße 4  
(3-8)250 Service  
0 73 07 - 1 15 33  
info@kbs-senden.de  
[www.kbs-senden.de](http://www.kbs-senden.de)



LÄSKO LÄMMLER ELEKTRO GMBH & CO. KG

- ELEKTROTECHNIK
- BLITZSCHUTZ
- ERNEUERBARE ENERGIEN
- MÄHROBOTER



Wir sind Ihr Profi für nachhaltige  
Gebäude-Energiekonzepte, denn ...

**SOLAR  
STROM  
ZÄHLT**



LÄSKO LÄMMLER ELEKTRO GMBH & CO. KG  
Adresse: Falkenstr. 26 · 89269 Vöhringen  
Tel. 07306 6011 · [info@laesko.de](mailto:info@laesko.de) · [laesko.de](http://laesko.de)



**Kauf mit Grips  
und geh zu Trips!**

Schuhreparatur, orthopädische Zurichtung,  
individuelle Einlagenanfertigung und ein gut  
sortiertes Sortiment an Bequemschuhen

**Öffnungszeiten:**

Di., Mi., Do., Fr. 9-12.30h  
Di. und Fr. 14.30 bis 18h

Hans Trips - Schuhmachermeister



Vöhringen, Bahnhofstr.3, 07306/31833



große **Ausstellung** in Dietenheim / Iller  
Mo-Fr 08-12 & 13-18 Sa 10-13 Uhr



Fenster



Haustüren



Sommer-Gärten & Wohn-Wintergarten



Parkett & Vinylböden

89165 Dietenheim / Iller | Tel. (07347) 96 500 | [www.semler-fenster.de](http://www.semler-fenster.de)

**Apotheken Dr. Henle - Beratung ist unsere Stärke!**

Gesundheit im Mittelpunkt.  
Ihre kompetente Beratungs-Apotheke.  
Gesundheit schaffen mit Herz.

Besuchen Sie uns in einer unserer vier Apotheken in Ihrer Nähe!

Gratis Botendienst:

Schneller als das Internet.



Schneller, einfacher, besser:

Wir sind auch auf

WhatsApp für Sie da!



Apotheken Dr. Henle  
Wir sind für Sie da!  
WhatsApp: 0152/05976994

**Beykebab**

Das Kebab & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4

Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

**Fahrschule Fischer**

Inhaber Peter Scharpf

Freudeneggerstr. 1 - 89250 Senden

Mobil: 0175-2629731 - [www.fahrschule-fischer.net](http://www.fahrschule-fischer.net)

Ihre kompetente freie Meisterwerkstatt in Illerberg mit dem kompletten Service rund um's Auto.

**Möller Fahrzeugtechnik**  
An der Alten Ziegelei 3 | Vöhringen  
☎ 0 73 06 | 92 89 88 0

gegenüber der OMY-Tankstelle McDonalds



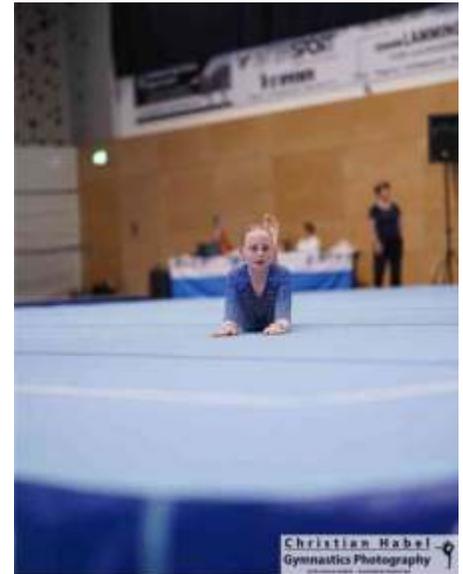
Axel Barth  
Putz & Farbe



**Barth Baudienstleistungen**

Wir gestalten Ihr Haus

Stuckateur.Barth@t-online.de  
Herbststrasse 2  
89257 Illertissen



**Step Aerobic**

Die Gruppe Step Aerobic, die immer am Montag Abend um 19.30 Uhr in der Uli-Wieland-Schule trainiert, hat sehr zur Freude von Jenny eine weitere ausgebildete Übungsleiterin: **Sophia Götzfried** dazu gewinnen können. Sophia, das hast du super gemacht und ich freu mich, dass du zukünftig mit Daniela Müller mich hin und wieder vertreten kannst.



Jederzeit ist Schnuppern am Montag Abend möglich. Wir freuen uns immer auf neue Gesichter.  
Eure Jenny

# Leichtathletik

## Vorbereitung auf die Freiluftsaion

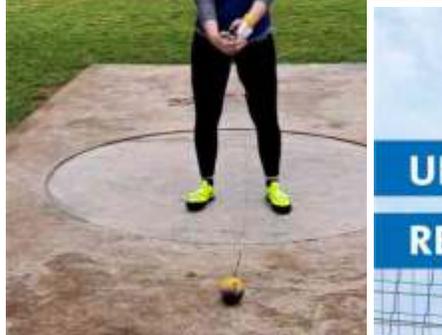


### Trainingslager in Kroatien

Vom 12. bis 19. April sind traditionell die SCV Leichtathleten ins Trainingslager nach Medulin in Kroatien gefahren, um sich auf die kommende Freiluftsaion vorzubereiten. Eine Woche lang wurde, mit bis zu drei Trainingseinheiten am Tag, intensiv an Schnelligkeit, Kondition und Kraft gearbeitet. Ob im Stadion in Pula, auf der Aschenbahn in Medulin oder im hoteleigenem Krafraum fanden die Trainer und Athleten optimale Bedingungen vor. Auch in diesem Jahr nahm die SCV-Laufgruppe, die von Manfred Karg betreut wird, am 5 km langem Osterlauf in Medulin teil. Die anschließende Tombola vom Veranstalter sorgte für gute Abwechslung und vor allem viel Spaß. Aber auch die Freizeitgestaltung wie ein Ausflug nach Pula oder Spieleabende kamen nicht zu kurz.

Alle Athleten sind sehr gut vorbereitet sowie hoch motiviert aus dem Trainingslager zurückgekommen und freuen auf die ersten Wettkämpfe.

(Eugen Buchmüller)



Hier ist für jeden  
was dabei!

- Focus Electric
- Ka Ranger Mondeo
- Kuga B-Max Ecosport
- C-Max Galaxy
- S-Max Fiesta
- Tourneo Grand C-Max
- Focus



**Autohaus  
Striebel**

Wainer Straße 27 Tel. 0 73 47/ 74 12  
89165 Dietenheim Fax 0 73 47/ 43 24  
E-Mail: [striebe1@autohaus-striebe1.de](mailto:striebe1@autohaus-striebe1.de)  
Internet: [www.autohaus-striebe1.de](http://www.autohaus-striebe1.de)

**kränzle**

**UNSER TEAM FÜR PERFEKTE  
REINIGUNGSERGEBNISSE!**

Ihren Fachhändler vor Ort finden Sie unter:  
[www.kraenzle.com](http://www.kraenzle.com)



# Tischtennis

## Die Zeichen stehen auf Meisterschaft



### Bilanzen unserer Teams

Nur noch wenige Spiele stehen aus! Unsere Teams befinden sich im Saisonendspurt oder beobachten das Geschehen bereits von der Couch aus.

Mannschaft	Liga	Bilanz	Tabellenplatz
Herren 1	Bezirksliga	32:4	1
Herren 2	Bezirksklasse	15:15	5
Herren 3	Kreisliga B	20:4	1
Jungen 19 1	Bezirksliga	10:4	3
Jungen 19 2	Bezirksliga	5:9	5
Jungen 19 3	Kreisliga A	8:6	3
Jungen 14	Bezirksliga	5:5	4

### Erste Mannschaft hofft auf Meisterschaft von der Couch aus

Für unsere erste Mannschaft ging es im vergangenen Monat darum, die Meisterschaft und somit den Aufstieg klarzumachen. Dafür ging es gemeinsam mit zahlreichen Fans in die Halle des ärgsten Konkurrenten – der TT Griesingen-Rißtissen. Für den SCV traten an: Devin Aslan, Manuel Stecker, Marc Kukofka, Lothar Renz, Marcel Giehle und Erik Meier.

Die erste Überraschung erwartete unser Team direkt beim Betreten der Halle: Die lang erkrankte Nummer drei von Griesingen trat trotz Verletzung wieder an und sollte unserer Mannschaft das Leben schwer machen. Bereits in den Doppeln war das zu spüren: Zwei Doppel gingen an Griesingen und auch unser Doppel drei, Kukofka/Meier, tat sich schwer. Nach deutlichem 0:2-Rückstand zitterten die Jungs den dritten Satz nach Hause und erkämpften noch den Sieg im fünften Satz.

Im Einzel zeigte Devin eine Top-Performance und siegte gegen die Griesinger Nummer zwei mit 3:0. Manuel fand währenddessen nur schwer in sein Spiel und musste das Einzel mit 1:3 abgeben. In der Mitte kam Griesingens Verstärkung zum Einsatz. Dem starken mittleren Paarkreuz konnten Lothar und Marc wenig entgegensetzen und unterlagen jeweils mit 0:3. Im hinteren Paar startete Erik schwach mit einem 3:11-Satz, kämpfte sich dann jedoch Stück für Stück in das Match. Im fünften Satz zeigte er seine ganze Nervenstärke und dominierte mit 11:2. Leider blieb das der letzte Vöhringer Punkt. Marcel unterlag in vier Sätzen, Devin und Manuel ging es trotz engen Sätzen ebenso. Den Schlusspunkt eines enttäuschenden Spieletages für den SCV setzte die wieder erstarkte Griesinger Nummer drei – zur 3:9-Niederlage vor großer Kulisse.

Mit 32:4 Punkten steht unsere erste Mannschaft nach 18 Spielen trotzdem auf dem ersten Tabellenplatz der Bezirksliga. Damit hat unser Team in der Rückrunde eine 8:1-Bilanz eingefahren. Die einzige

Niederlage setzte es gegen die TT Griesingen-Rißtissen, die aktuell auf dem zweiten Platz stehen – mit 30:4 Punkten. Allerdings fehlt den Verfolgern noch ein Spiel – gegen den Drittplatzierten SC Berg. Für eine Meisterschaft des SCV ist unser Team nun also auf Schützenhilfe angewiesen – wobei die Vorzeichen sehr gut aussehen: Sollte der SC Berg mehr als ein Spiel gegen die Griesinger gewinnen, ist die Vöhringer Meisterschaft sicher. Es bleibt also spannend bis zum Schluss, und doch kann unser Team zumindest mit einem Auge in Richtung Meisterschaft und Aufstieg spielen.



Holt wichtige Punkte für den Aufstieg: Erik Meier

### Herren 2 kampflustig zum Saisonendspurt

Für unsere zweite Herrenmannschaft geht es zwei Spieltage vor dem Saisonende um nichts mehr. Die Meisterschaft ist entschieden, die Absteiger stehen fest. Für das Team rund um Mannschaftsführer Marvin Staiger ist dieses Resultat ein riesiger Erfolg. Als Frischling in der Liga steht der Nicht-Abstieg bereits seit mehreren Spieltagen fest und eine ausgeglichene Bilanz macht Mut für die nächste Saison.

Zuletzt ging es für die Mannschaft gegen die TSF Ludwigsfeld an die Platte. Dabei musste unsere Mannschaft stark auf Unterstützung aus der dritten Herrenmannschaft bauen. Aus dem Stammteam waren lediglich Erik Maier, Moritz Brenner und Marvin Staiger verfügbar. Ergänzt wurde das Team mit Florian Holley, Franz Rettig und Leon Hilgarth. Gegen stark aufgestellte Ludwigsfelder waren die Erwartungen entsprechend pessimistisch – insbesondere, weil Erik kurzfristig angeschlagen war. Doch das Team zeigte sich von Beginn an kämpferisch: Brenner/Staiger siegten überraschend nach fünf Sätzen, Meier/Hilgarth und Rettig/Holley schafften es in den Entscheidungssatz, unterlagen dort jedoch knapp.

Im Einzel legte unser Team los wie die Feuerwehr: Der angeschlagene Erik siegte 3:0, Moritz folgte mit 3:1. Gegen punktemäßig ebenbürtige Spieler legten Marvin und Florian jeweils mit 3:0 nach, sodass der SC schnell mit 5:2 in Führung ging. Im hinteren Paarkreuz mussten Franz und Leon

gegen zwei Spieler mit über 1400 Punkten ran. Franz unterlag bitter nach 2:0-Führung im Entscheidungssatz, Leon musste sich ebenfalls geschlagen geben. 5:4 also der Zwischenstand aus SCV-Sicht.

Und auch in der zweiten Hälfte begann unsere Mannschaft grandios: Erik, Moritz und Marvin punkteten und sicherten unserem Team vorzeitig ein Unentschieden. Florian hatte es bereits auf dem Schläger, die Überraschung perfekt zu machen, musste sich jedoch nach fünf Sätzen geschlagen geben. Auch Franz konnte nicht punkten, sodass Leon als letzter die Chance hatte, das Spiel im Einzel zu entscheiden. 1170 gegen 1400 Punkte – ein Spiel mit klaren Voraussetzungen. Doch bereits im ersten Satz stellte Leon alles auf den Kopf. Unter dem aufbrandenden Jubel der Vöhringer Fans zog er den Satz mit 17:15. Den dritten Satz gewann Leon sogar deutlich mit 11:4. Doch am Ende musste es wie so oft der Entscheidungssatz richten. Und in dem verwandelte Leon die Vöhringer Halle in ein Tollhaus. Mit einer konzentrierten Leistung und tollen Schlägen siegte er 11:4 und brachte somit den 9:6-Gesamtsieg nach Hause.



Die zweite Herrenmannschaft siegt im Saisonendspurt

### Im letzten Spiel am Aufstieg vorbei geschrammt

Unsere erste Jugend stand am letzten Spieltag der Bezirksliga auf dem zweiten Tabellenplatz. Eine gute Ausgangsposition für einen möglichen Aufstieg in die Landesliga. Doch dafür war zum Saisonabschluss ein Sieg gegen den gleichplatzierten SC Berg nötig. Die Vorzeichen standen auf ein spannendes Endspiel, doch durch einen sehr kurzfristigen Ausfall von Maxi Edele wurden die Aufstiegsträume schnell zum Albtraum. Ein angeschlagener Korbinian Grasser, Fridolin Boxhammer, Leon Hilgarth und Lian Matteo Dorn schlugen für den SCV aus. Zwar gaben die vier Jungs ihr Bestes und lieferten starke Spiele ab, doch ohne die geplante Nummer 1 waren die Kräfteverhältnisse zu unausgeglichen. Le-

diglich Korbinian konnte einen Punkt im Entscheidungssatz erringen. Alle anderen Spiele und damit auch der verdiente zweite Tabellenplatz gingen nach Berg.

### Starker Saisonabschluss für zweite Jugend

Für unsere zweite Jugend ging es zum Saisonabschluss zum SSV Ulm. Leon Hilgarth, Rafi Hasnat, Benjamin Max und Iaan Bentele schlugen für den SCV auf. Hilgarth/Max begannen mit einem starken 3:0, während Hasnat/Bentele im fünften Satz knapp unterlagen. Danach spielte unser Team stark auf. Die erfahrenen Spieler Leon, Rafi und Benjamin gaben in sechs Einzeln nur einen Satz ab und dominierten ihre Partien. Für unser Nachwuchstalents Iaan ging es dagegen eng zu. Im ersten Spiel unterlag er noch mit 0:3, in der zweiten Partie wurde es richtig spannend: Vier Sätze lang endeten die Sätze nur mit zwei Punkten Unterschied, sodass in diesem Spiel auf Augenhöhe ein Entscheidungssatz hermusste. Dort behielt Iaan die Nerven, zeigte eine konzentrierte Leistung am Tisch und setzte sich mit 11:6 durch. Somit verabschiedet sich unser Team mit einem 8:2-Sieg aus der diesjährigen Saison.



Benjamin Max – erfolgreich in der zweiten Jugend

### Dritte Jugend auf Platz 3

Passend zur Mannschaftsnummer landet unsere dritte Jugend auf dem dritten Tabellenplatz. Linus Gauer, Ailin Krcelic, Samuel Wiesenbacher und Tom Hagen durften am vorletzten Spieltag beim TSV Illertissen um Punkte kämpfen. In den Doppeln trennten sich die Teams mit 1:1 – und kündigten so ein Spiel auf Augenhöhe an.

In der ersten Einzelrunde siegten die Favoriten jeweils deutlich. Während also Linus und Samuel mit jeweils 3:0 gegen die Illertisser Nummer 2 und 4 siegten, unterlagen Ailin und Tom mit demselben Ergebnis. Auch im zweiten Einzel zeigte Linus eine makellose Leistung und brachte sein zweites 3:0 nach Hause. Ailin schlug sich derweil gegen den deutlich höher bewerteten Gegner gut und schaffte es bis in den fünften Satz. Dort musste sie sich jedoch leider knapp geschlagen geben. Nachdem auch Samuel sein zweites Einzel abgeben musste, ging es für Tom darum, das Unentschieden nach Vöhringen zu holen. Diese Aufgabe erledigte er mit Bravour: 3:0 siegte er gegen die Illertisser Nummer 4, sodass die Gesamtpartie mit 5:5 endete.



Dominant in der dritten Jugend: Linus Gauer

### Spieler des Monats

In diesem Monat wollen wir einen unserer Spieler auszeichnen, der als Spieler, Trainer und Trainingspartner viel Zeit und Schweiß in der Halle verbringt: Leon Hilgarth konnte im vergangenen Monat die Früchte für sein Engagement ernten und mit starken Spielen in der Jugend brillieren. Besonders ausschlaggebend war aber definitiv sein Einsatz in der zweiten Herrenmannschaft, bei dem er trotz 250 TTR-Punkten Differenz den Einzel- und Gesamtsieg für unser Team nach Hause bringen konnte.



Spieler des Monats: Leon Hilgarth

### Noch mehr Tischtennis?

Ihr wollt keine Infos mehr zu unseren Teams, Spielen und Ergebnissen verpassen? Folgt uns doch auf Instagram! Dort findet ihr uns unter @scvoehringentt1893.

(Florian Holley)

Die komplette Übersicht mit weiteren Informationen und Aktualisierungen gibt es wie immer unter

<http://tischtennis.scvoehringen.de/>



fon: 07306-62 40  
fax: 07306-92 97 03  
www.braeuhaus-lepple@freenet.de  
braeuhaus-lepple@freenet.de

Bräuhaus Lepple  
Inh. Ursula Lepple  
Ulmer Str. 1  
89269 Vöhringen

Mo Ruhetag  
Di+Sa ab 18 Uhr  
Mi,Do,Fr + So 11-14 & ab 18 Uhr

DIETRICH THEATER

11 LEINWÄNDE • 2.800 SITZPLÄTZE  
KOSTENLOS PARKEN • 3D • MEISTEN  
PREVIEWS & NEUSTARTS D. REGION

PERLENBURG LICHTBURG MEPHISTO OSCURA

TICKETS & INFOS: WWW.DIETRICH-THEATER.DE  
TEL.: 0731 - 98 555 98 (TÄGLICH AB 10.00 UHR)

Balmer & Degant Generalvertretung  
Ihr Partner in Neu-Ulm

Washingtonallee 43 • 89231 Neu-Ulm  
Telefon: 0731 970470  
www.allianz-balmer-degant.de  
balmer.degant@allianz.de

Allianz

NOTZ  
Bau GmbH

- Erdarbeiten
- Rohbauarbeiten
- Hofpflasterungen

Schiffahrtsweg 13  
89269 Illertzell  
Telefon 0 73 07/ 45 82  
Telefax 0 73 07/ 45 97

Baden Spaß Saunieren

Nautilla  
ILLERTISSEN

Aktuelles und unsere  
Öffnungszeiten findest du  
auf unserer Homepage

[www.nautilla.com](http://www.nautilla.com)



**Malteser**  
...weil Nähe zählt.

**Fromm Reisen**

**Fromm Reisen Vöhringen**

Ob individuelle Urlaubsreisen  
oder Vereinsausflüge:  
Reisen Sie modern und bequem.  
Wir beraten Sie gerne.

Telefon: 07306 / 33 999  
Telefax: 07306 / 2494  
rb-voehringen@fromm-reisen.de  
Silcherstraße 1 - 89269 Vöhringen  
www.fromm-reisen.de



Jetzt in der  
Sportparkgaststätte  
genießen!

**HAUSGERÄTE-  
SERVICE**

Wir reparieren alle  
Fabrikate, egal wo  
gekauft - schnell und  
zuverlässig!



Kundendienst • Reparatur • Verkauf



**Elektro Prem GmbH**

89269 Vöhringen/Memmingerstraße 20  
T 07306/96170  
www.elektro-prem.de  
info@elektro-prem.de  
Wir sind für Sie da:  
MO-FR.8.30-12.00/14.00-18.00 SA8.30-12.00

**SCV-CENTER Fitness- und Gesundheitsstudio**



Der Frühling bringt Veränderung –  
Unter neuer Nummer erreichbar

**Auch im SCV-CENTER findet ein Umbruch statt: Wir suchen fleißig nach FSJ-lern und interessierten Mini-jobbern. Außerdem gehen unser Cycling-Kurse in die Sommerpause und viele Radl-Treffen finden ab jetzt wieder draußen statt! So können wir auch mit unseren restlichen Kursen demnächst ab und an wieder draußen trainieren!**

Umso wichtiger ist für die Kursanmeldung unsere **Telefonnummer**, die sich im Laufe der letzten Wochen aufgrund von Umstellungen geändert hat! Unsere neue Telefonnummer, unter der wir ab Mai zu den **Sommer-Öffnungszeiten** – Montag bis Freitag regulär von 08 bis 22 Uhr und am Wochenende sowie feiertags von 09 bis 13 Uhr und von 16 bis 20 Uhr – erreichbar sind, lautet: **07306/950023**.

Interesse an einem FSJ? Siehe Seite 4.



**Wir suchen Unterstützung!**

Wir sind ein Sportverein mit über 3.000 Mitgliedern in 19 Abteilungen. Darüber hinaus verfügen wir über ein vereinseigenes Fitness- und Gesundheitsstudio, das seit über 15 Jahren im Verein integriert ist. Firmensportangebote und Schulkooperationen gehören dabei zum Selbstverständnis eines modernen Vereinsstudioangebotes. Wir suchen, wenn möglich ab sofort, einen

**Fitnesstrainer / Fitnessbetreuer (m/w/d)**

der die erfolgreiche Entwicklung unseres SCV-Centers im Team mitbegleitet und fortführt. Die Einstellung erfolgt über die Übungsleiterpauschale oder geringfügige Beschäftigung.

**Ihr Profil:**

- Sie kennen sich aus mit den Abläufen in einem Fitness-Studio.
- Sie sind fachlich kompetent, zuverlässig, flexibel, teamfähig und pflegen einen selbständigen Arbeitsstil.
- Sie haben eine Übungsleiter-/ Trainerlizenz oder sind bereit eine zu erwerben.
- Sie haben ein freundliches und aufgeschlossenes Auftreten und Spaß am Umgang mit Menschen
- Sie sind mit den Gepflogenheiten und Abläufen in einem Sportverein vertraut.
- Sie sind an Neuerungen interessiert und stellen sich mit neuen Ideen den Anforderungen eines modernen, zukunftsorientierten Fitness- und Gesundheitsstudios.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bei uns und werden Sie Mitglied in einem tollen Team!

SCV-Center  
Giulia Heptner  
leitung@scv-center.de  
Postfach 12 45  
89266 Vöhringen

# Tennis

## Vorbereitungen für die Sommersaison in vollem Gange



### Arbeitseinsatz zur Wiederbelebung der Außenanlage

Viele fleißige Helferinnen und Helfer bereiteten bei bester Laune unsere Tennisanlage auf die Sommersaison vor. Es mussten Sichtschutzplanen aufgehängt, Bänke für die Zuschauer aufgestellt und die Plätze vorbereitet werden. Im Anschluss gab es natürlich noch eine Stärkung für alle.

Die Anlage ist bereit und wir freuen uns auf spannende Matches unter freiem Himmel!



### Freundschaftsspiel U9 gegen Achstetten

Auch unsere Jüngsten bereiten sich fleißig auf die anstehende Sommersaison vor. Zur Saisonvorbereitung veranstalteten wir Anfang April erneut ein Freundschaftsturnier gegen die Kleinfeldspieler von Achstetten.

Die kleinen Tennisracks waren voller Eifer dabei und übten sich in Einzel und Doppel.



### Spielplan aller Mannschaften

An diesen Terminen gehen unsere Mannschaften an den Start. Wir drücken die Daumen und freuen uns natürlich auch über Unterstützung vor Ort! (siehe nächste Seite)



**Lotto Bosch im Kaufland**  
Industriest. 37 • 89269 Vöhringen

- Postfiliale

- Zeitschriften

Eine große Auswahl an E-Zigaretten und Zubehör finden Sie in unserem Geschäft „illerdampf“, Industriestraße 24 zwischen TEDI und AWG.

- Guthabekarten vieler Anbieter  
- Reinigungsannahme

- Briefmarken  
- Buchbestellung

## AUTOTEILE BRIOUL

WWW.AUTOBRIOUL.DE

KFZ REPARATUREN ALLER ART  
PKW, LKW UND MOTORRAD

### UNSER ANGEBOT

- HU UND AU  
- KLIMASERVICE  
- REIFENSERVICE  
- KAROSSERIE UND LACK  
- KUNDENDIENST NACH  
HERSTELLERVORGABEN

JÜRGEN REIMANN E.K.

FALKENSTRASSE 18

89269 VÖHRINGEN

TEL: 07306/919555

FAX: 07306/919557

INFO@AUTOBRIOUL.DE

MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN

# JONES

BURGER FRIES DOGS

# Beykebab

Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4

Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

**PINOL**

**OMV**

Tankstelle  
Ludwig HENKE GmbH  
Ulmer Straße 50  
Vöhringen

Tankstelle  
HENKE Tankstop GmbH  
An der Alten Ziegelei 4  
Vöhringen-Ilberberg

## Maschinen für Sportanlagen



SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH  
Robert-Bosch-Straße 3  
89269 Vöhringen  
Tel. +49 (0) 73 06 / 96 65 - 0  
Fax +49 (0) 73 06 / 96 65 - 50  
info@smg-gmbh.de  
www.smg-gmbh.de



**Autohaus LINDNER**  
WIR ERKENNEN IHRE WÜNSCHE.



FIAT FIVE JEOP ETRVSCO

Autohaus Lindner GmbH • Fabrikweg 2 • 89257 Illertissen

www.lindner-illertissen.de

www.wohnmobil-illertissen.de



### Spielplan aller Mannschaften

An diesen Terminen gehen unsere Mannschaften an den Start. Wir drücken die Daumen und freuen uns natürlich auch über Unterstützung vor Ort!

## Südbayern | Sommer 2025

### Südbayern 2025

Mannschaft	Liga	Rang	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
Herren	Südliga 4 (S4)	6	0:0	0:0	0:0	0:0
Damen	Südliga 1 (S1)	8	0:0	0:0	0:0	0:0
Herren 50 (4er)	Südliga 4 (S4)	3	0:0	0:0	0:0	0:0
Knaben 15 (4er)	Südliga 5 (S5)	1	0:0	0:0	0:0	0:0
Knaben 15 II (4er)	Südliga 5 (S5)	3	0:0	0:0	0:0	0:0
Juniorinnen 18 (4er)	Südliga 3 (S3)	2	0:0	0:0	0:0	0:0
Bambini 12 (4er)	Südliga 5 (S5)	4	0:0	0:0	0:0	0:0
Dunlop Kleinfeld U9 (4er)	Südliga 2 (S2)	2	0:0	0:0	0:0	0:0

### Spielplan

Termin	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Bem. Erg.
Sa. 03.05.2025 13:00 S4		TC Kaufbeuren-Kronenberg	<b>Herren 50 (4er)</b>	
So. 04.05.2025 10:00 S4		<b>Herren</b>	TC Kettlershausen	
10:00 S1		<b>Damen</b>	TSV Babenhausen	
Fr. 09.05.2025 15:00 S5		<b>Knaben 15 (4er)</b>	TC Kirchheim	
15:00 S5		TSV Markt Wald	<b>Knaben 15 II (4er)</b>	
Sa. 10.05.2025 09:00 S3		TC Memmingen	<b>Juniorinnen 18 (4er)</b>	
09:00 S5		<b>Bambini 12 (4er)</b>	SSV Illerberg-Thal	
So. 11.05.2025 10:00 S1		<b>Damen</b>	TC Tiefenbach/Iller	
Fr. 16.05.2025 15:00 S2		<b>Dunlop Kleinfeld U9 (4er)</b>	TS Weißenhorn	
15:00 S5		<b>Knaben 15 (4er)</b>	TS Senden	
15:00 S5		TSF Ludwigsfeld Neu-Ulm	<b>Knaben 15 II (4er)</b>	
Sa. 17.05.2025 09:00 S3		<b>Juniorinnen 18 (4er)</b>	TC Illertissen	
09:00 S5		<b>Bambini 12 (4er)</b>	VfL Leipheim	
14:00 S4		<b>Herren 50 (4er)</b>	TSV Oberbeuren	
So. 18.05.2025 10:00 S4		TSC 2010 Krumbach	<b>Herren</b>	
10:00 S1		<b>Damen</b>	TC Ziemetshausen	
Fr. 23.05.2025 15:00 S2		TSC 2010 Krumbach	<b>Dunlop Kleinfeld U9 (4er)</b>	
15:00 S5		TSV Babenhausen II	<b>Knaben 15 (4er)</b>	
15:00 S5		<b>Knaben 15 II (4er)</b>	TSV Balzhausen	
Sa. 24.05.2025 09:00 S3		FC Heimertingen	<b>Juniorinnen 18 (4er)</b>	
09:00 S5		TC Weißenhorn	<b>Bambini 12 (4er)</b>	
13:00 S4		<b>Herren 50 (4er)</b>	TC Mindelheim	
Do. 29.05.2025 14:00 S4		TS Weißenhorn III	<b>Herren</b>	
Fr. 30.05.2025 15:00 S2		<b>Dunlop Kleinfeld U9 (4er)</b>	Jugend-TeG oberes Günztal	
15:00 S5		Jugend-TeG oberes Günztal II	<b>Knaben 15 (4er)</b>	
15:00 S5		Spielort: TC Holzgünz	TC Kirchheim II	
Sa. 31.05.2025 09:00 S3		TTC Bad Wörishofen II	<b>Juniorinnen 18 (4er)</b>	
09:00 S5		<b>Bambini 12 (4er)</b>	Neu-Ulmer TK Blau-Weiss	
So. 01.06.2025 10:00 S1		SSV Höchstädt	<b>Damen</b>	
14:00 S4		TC Benningen	<b>Herren 50 (4er)</b>	
Fr. 04.07.2025 15:00 S2		<b>Dunlop Kleinfeld U9 (4er)</b>	TeG Allgäuer Tor II	
15:00 S5		TC Tiefenbach/Iller	<b>Knaben 15 (4er)</b>	
15:00 S5		<b>Knaben 15 II (4er)</b>	TC Thannhausen	
Sa. 05.07.2025 09:00 S5		TSV Pfuhl III	<b>Bambini 12 (4er)</b>	
09:00 S3		<b>Juniorinnen 18 (4er)</b>	TSV Babenhausen II	
14:00 S4		<b>Herren 50 (4er)</b>	TC Rot-Weiß Dorschhausen	
So. 06.07.2025 10:00 S4		<b>Herren</b>	TSF Ludwigsfeld Neu-Ulm	
14:00 S1		TC Kirchheim	<b>Damen</b>	
Fr. 11.07.2025 15:00 S2		TSV Babenhausen	<b>Dunlop Kleinfeld U9 (4er)</b>	
15:00 S5		<b>Knaben 15 (4er)</b>	TC Altenstadt/Iller II	
Sa. 12.07.2025 09:00 S5		TSV Babenhausen IV	<b>Knaben 15 II (4er)</b>	
09:00 S5		<b>Bambini 12 (4er)</b>	TS Senden	
09:00 S3		<b>Juniorinnen 18 (4er)</b>	TC Altenstadt/Iller	
So. 13.07.2025 10:00 S4		<b>Herren</b>	TC Tiefenbach/Iller	
10:00 S1		TSV Welden	<b>Damen</b>	
14:00 S4		TC Illertissen	<b>Herren 50 (4er)</b>	
Fr. 18.07.2025 15:00 S5		<b>Knaben 15 (4er)</b>	TC Weißenhorn	
15:00 S5		SV Münsterhausen	<b>Knaben 15 II (4er)</b>	
Sa. 19.07.2025 09:00 S5		RSV Finningen Neu-Ulm	<b>Bambini 12 (4er)</b>	
So. 20.07.2025 10:00 S4		TS Senden	<b>Herren</b>	
10:00 S1		<b>Damen</b>	BC Schretzheim	



**Getränke Maier**  
GmbH & Co. KG  
Dietenheim-Regglisweiler  
Lustgarten 9  
Tel. 07347-96600  
info@getraenke-maier.de



**REISE LAND**  
City Reisebüro

Wir suchen Verstärkung in **Vollzeit** oder **Teilzeit** für unser City Reisebüro in Vöhringen.

Wir freuen uns auf Deinen Anruf oder Deine Email.

Tel.: 07306-929696

Mail: info@cityreisebuero-voehringen.de

## Lindner Isoliertechnik & Industrieservice GmbH

Ihr Partner für Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutzisolierung sowie Flachdachbau für nahezu alle Anwendungsbereiche und Projektgrößen.

Memminger Straße 63 | 89269 Vöhringen

Tel. +49 7306 9244634

thomas.wollinsky@Lindner-Group.com

[www.Lindner-Group.com](http://www.Lindner-Group.com)



**Lindner**



**ELEPHANT**  
SLACKLINES  
/// made by freaks. tested by elephants

# Basketball

Bayerische U20-Meisterschaft im Sportpark –  
Erfolgreicher Abschluss der ersten Regionalliga-Saison



**U20 BAYERISCHE MEISTERSCHAFT**

**WANN?**  
**10.05.2025 GRUPPENSPIELE AB 10:30 UHR**  
**11.05.2025 FINALSPIELE AB 09:30 UHR**  
**WO?**  
**SPORTPARKHALLE VÖHRINGEN**

**Turngemeinde Veitshöchheim 1877 e. V.**

**POST SV NÜRNBERG BASKETBALL**

**TSV Breitengüßbach e.V. 1923**

**BG ILLERTAL**

**JAHN MÜNCHEN**

**FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT**

Bei der BGI überragte Leo Vrkas mit 29 Punkten, gefolgt von Kevin Kaiser mit 12. Bei den Gästen überzeugte Oliver Russ mit 22 Zählern.

Coach D'Angelo nach dem Spiel: „Es war ein überragendes Spiel, sehr intensiv von beiden Seiten, was den geringen Endstand zur Folge hatte. Wir haben es heute einmal geschafft, unsere Shooter zu finden und wir haben gut getroffen, vor allem Leo Vrkas, der in der zweiten Halbzeit eine überragende Quote hatte. Besonders hervorzuheben waren Jan Hanzalek und Joshua Hauke, die in der Defense eine extrem gute Energie herein gebracht haben und die Münchner vor echte Probleme gestellt haben. Am Ende haben wir das Spiel verdient gewonnen, weil wir wenig Fehler gemacht haben und wir fokussiert die Schlussminuten gestaltet haben.“

## Kapitän avanciert zum Matchwinner in Dingolfing!

Nach einem wahren Krimi konnte die BG Illertal einen hauchdünnen 80:79-Erfolg bei den Dukes Dingolfing bejubeln. Kapitän Leo Vrkas verwandelte dabei zwei Sekunden vor Schluss den entscheidenden Dreier.

Die Gastgeber erwischten zunächst den besseren Start und lagen nach etwas mehr als drei gespielten Minuten mit 9:3 in Führung. Im weiteren Verlauf des ersten Viertels konnten die Vöhlinstädter allerdings kontern und lagen zum Ende der ersten zehn Minuten mit 20:17 in Front.

Durch einen erfolgreichen Dreier von Kapitän Leo Vrkas konnte die BGI in der 13. Minute die Führung erstmals zweistellig gestalten. Spielstand aus Sicht der Illertaler war zu diesem Zeitpunkt 33:22. Dingolfing kämpfte sich in der Folgezeit Punkt um Punkt heran und glich in der 15. Minute zum 35:35 aus. Die Gäste ließen sich davon allerdings nicht beirren und gingen mit einem 46:39 in die Halbzeitpause.

In der 27. Minute gingen die Gastgeber nach langer Zeit wieder in Führung (57:56). Allerdings ging die BGI dann mit einem knappen 64:62-Vorsprung in den Schlussabschnitt.

Dieser war sehr hart umkämpft und kein Team konnte sich entscheidend absetzen. Zwölf Sekunden vor Schluss gingen die Hausherren durch zwei verwandelte Freiwürfe von Milan Stanojevic mit 79:77 in Führung, ehe BG-Kapitän Leo Vrkas durch einen erfolgreichen Dreier zum 80:79 den Schlusspunkt setzte.

Auf Seiten der BGI überzeugten Leo Vrkas (24 Punkte), Dejan Puhali (18), Kevin Kaiser (11) und Ivan Ladic (10). Bei den Gastgebern stachen Eduard Hoffmann (33 Punkte), Milan Stanojevic (21) und Daniel

## Heimsieg nach intensiver Begegnung

Im vorletzten Heimspiel der Saison konnte die BGI einen 72:63-Heimerfolg gegen DJK SB München feiern. Vor rund 200 Zuschauern und großartiger Stimmung war die Begegnung bis zum Schluss sehr intensiv und kampfbetont.

Die Gäste erzielten die ersten beiden Punkte. Bei diesem Spielstand blieb es bis Mitte des ersten Viertels. In der Folgezeit konnte sich kein Team absetzen und so ging es mit einem 16:13 für die Gäste in die zweiten zehn Minuten.

In der 17. Spielminute konnten die Vöhlinstädter einen kleinen 27:21 Vorsprung

herausspielen, allerdings kamen die Gäste wieder auf Tuchfühlung und es ging mit einem 34:31 in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel waren es dann die Münchner, die sich einen Acht-Punkte-Vorsprung (48:40) erarbeiten konnten. Ein erfolgreicher Dreier am Ende des Viertels durch Kapitän Leo Vrkas bedeutete den Schlusspunkt des Viertels zum Stand von 49:53.

Kein Team konnte sich bis in die Schlussphase absetzen und so stand es zwei Minuten vor dem Ende 63:63. Dann übernahmen Leo Vrkas und Dejan Puhali das Kommando und führten die Hausherren zum 72:63 Heimerfolg.

Raisch (14) hervor.

Coach Giuseppe D'Angelo nach dem Spiel: „Insgesamt war es ein sehr hartes Spiel. Man hat gemerkt, dass Dingolfing noch gegen den Abstieg spielt und noch etwas konzentrierter war als wir. Wir haben vor der Halbzeit innerhalb von zweieinhalb Minuten 13 Punkte erzielt und uns gut abgesetzt. Dieser Vorsprung schmolz allerdings im Laufe des weiteren Spielverlaufs. Es war ein hartes Spiel und wir zogen bei umkämpften Bällen zumeist den Kürzeren. Dadurch war Dingolfing immer im Spiel. Zum Schluss entschieden wir uns zu foulou und den Gegner an die Freiwurflinie zu schicken. Zum Schluss (bei noch neun Sekunden zu spielen) haben wir einen Einwurf-Spielzug gemacht, der sehr gut funktionierte und zum entscheidenden Dreier von Leo Vrkas geführt hat. Es war ein Sieg, der uns längere Zeit in Erinnerung bleiben wird. Leo hat in dem Spiel konstant getroffen und wird auch immer besser.“

### BG Illertal feiert Heimsieg zum Saisonabschluss

Am letzten Spieltag der Saison gewannen die Basketballer der BG Illertal mit 81:72 gegen den MTSV Schwabing 2. In

der Abschlusstabelle belegt die BGI als Aufsteiger einen beachtlichen fünften Platz.

Leo Vrkas legte los wie die Feuerwehr und versenkte seine ersten fünf Dreier. Insgesamt gingen 17 der 21 Punkte im ersten Viertel auf sein Konto. Die Gäste konnten nicht ganz mithalten und so ging es mit 21:12 für die Gastgeber ins zweite Viertel.

Die zweiten zehn Minuten gehörten den Schwabingern. Sie kämpften sich nach und nach wieder heran und verkürzten in der 17. Spielminute auf 28:30. Dennoch konnten die Gäste das Ruder nicht komplett herumreißen. Die Hausherren gingen mit einer 36:31-Führung in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel kamen die Vöhlinstädter wesentlich besser aus der Kabine und gingen in der 22. Minute mit zehn Punkten in Führung (42:32). Zwar konnten die Gäste wieder bis auf drei Punkte (39:42) herankommen, kassierten dann aber in der Folgezeit einen 0:9-Lauf. So betrug die Führung der Vöhlinstädter zwölf Punkte (51:39). Mit einem 58:52 ging es in den Schlussabschnitt.

Die letzten zehn Minuten verliefen ausgeglichen. Die letzten beiden Punkte der Saison für die BGI erzielte Ivan Lakic zum 81:70. Am Ende leuchtete ein 81:72 auf der Anzeigetafel.

Für die BG Illertal punkteten Leo Vrkas (23 Punkte), Ivan Lakic (17), Kevin Kaiser (12) sowie Dejan Puhali (11) zweistellig. Auch bei Schwabing erzielten vier Spieler mehr als zehn Punkte: Daniel Riedrich (24 Punkte), Jonathan Zeisberger (14), Elkan Etuss Omon (12) und Ben Hebling (11).

Interimstrainer Giuseppe D'Angelo verkündete nach der Begegnung, dass es sein letztes Spiel als Trainer der Mannschaft war. Sein Fazit zum Spiel: „Es war ein sehr gutes Spiel gegen eine hoch talentierte Mannschaft aus Schwabing, die natürlich auch in der NBBL bis ins Viertelfinale gekommen ist. Man merkt, dass die jungen Spieler eine gute Ausbildung genossen haben. Uns hat Leo Vrkas wahnsinnig geholfen. Den herausgearbeiteten Vorsprung aus dem ersten Viertel haben wir das ganze Spiel über gut verwaltet und ich konnte viel ausprobieren während der restlichen Spieldauer. Ich bin froh, dass wir mit einem Sieg das Jahr beendet haben und somit mit einem guten Gefühl in die Pause gehen. Ich bedanke mich bei der Mannschaft und den Fans für die tolle Zeit. Bald werden wir den neuen Trainer bekanntgeben. Es war eine übertragende erste Saison in der 2. Regionalliga mit dem fünften Platz, punktgleich mit dem Tabellendritten. Wir freuen uns schon sehr auf die neue Saison und werden auch schon relativ bald mit der Vorbereitung auf die nächste Saison anfangen.“

(Stefan Indlekofer)



## Kegeln

### Sieg und Niederlage zum Saisonfinale



#### Klarer Sieg im letzten Spiel

##### SC Vöhringen G2 – SKC Haldenwang G2 6:0 (2098 : 1960)

Am letzten Spieltag der Kreisliga Süd-West war die 2. Mannschaft des SKC Haldenwang auf der heimischen Kegelbahn zu Gast. Nur mit einem Sieg war der Klassenerhalt zu erreichen. Die G2 gab sich keine Blöße und siegte überlegen mit 6:0 Mannschaftspunkten und 2098:1960 Holz. Thomas Schön und Horst Stadler spielten zusammen 553 Holz, Lydia Rettig und Uwe Heitner jeweils 520 Holz, Michael Stahl 505 Holz. Somit war der Sieg perfekt und der Klassenerhalt gesichert.

(Michael Stahl)

#### Knappe Niederlage im letzten Saisonspiel

##### SC Vöhringen G4 – FV Gerlenhofen G5 2:4 (1934 : 1936)

Die Saison ist fast vorbei und unser letztes Spiel findet daheim statt. Das ist super für uns. Und Gerlenhofen G5 sollte auch machbar sein. Obwohl sich unser Tabellenplatz nicht mehr ändern wird, egal ob wir jetzt gewinnen oder verlieren. Rainer Ott und Uwe Sprünger kegeln im Starterpaar. Otti gewann gegen Benedikt Lohner drei seiner Spiele und sicherte uns so mit 471:433 Holz den ersten Mannschaftspunkt. Uwe begann gegen Julian Birk ganz schwach. Zum Glück konnte er sich dann aber steigern und zwei Spiele gewinnen. Trotzdem ging der Mannschaftspunkt mit 465:484 Holz an Gerlenhofen. Im Schlusspaar spielten Sigfried Strähle und Stefan Sydow. Siggie hatte wieder mal das Pech gegen den stärksten Gegner, in diesem Fall Jochen Allgaier, antreten zu müssen. Trotz

seiner Bemühungen verlor er mit 462:539 Holz doch recht deutlich. Stefan dagegen konnte Vanessa Henschel sehr deutlich mit 536:480 Holz besiegen. Leider haben uns am Ende ganze drei Holz zum Sieg gefehlt. Schade.

(Uwe Sprünger)



@SCVOEHRINGEN\_KEGELN



# Weitere Werbepartner des SC Vöhringen



Wir danken der Wieland-Werke AG für die Unterstützung der Jugendarbeit

## Verteilerstellen:

in und bei allen Sportstätten - im Sportpark, in der SCV-Geschäftsstelle, in der Turnhalle Uli-Wielandschule, in der Turnhalle Grundschule Nord, im Rathaus, bei der Sparkasse, bei der VR-Bank, bei der Post/Fa. Prem, bei AXA-Versicherungen, im REWE-Markt in Vöhringen

Die nächste Ausgabe erscheint  
am 14. Juni 2025



GEBÄUDEREINIGUNG



*SCAN ME*

wo andere aufhören, fangen wir erst an...